

Expert- Schlagschrauber



DE	Originalbetriebsanleitung	2
EN	Original operating instructions	20
FR	Notice d'instructions originale	38
IT	Istruzioni per l'uso originali	56
PL	Oryginalna instrukcja eksploatacji	74

Inhalts- verzeichnis

DE Originalbetriebsanleitung

1. Sicherheitshinweise.....	3
1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge	3
1.2 Sicherheitshinweise für Schlagschrauber.....	6
2. Lieferumfang	8
3. Erklärung verwendeter Symbole	8
4. Bedienelemente	9
5. Gebrauch	10
5.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch	10
5.2 Nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch	10
6. Bedienung	10
6.1 Steckschlüssel einsetzen/abnehmen	11
6.2 Ein-/Ausschalten	11
6.3 Reifen wechseln	13
7. Reinigung und Pflege	14
8. Umweltschutz.....	15
9. Problembehebung.....	16
10. Technische Daten	17
10.1 Schall und Vibration.....	17
10.2 Hinweise für Schall- und Vibrationswerte	18
10.3 Hinweis zur Lärmbelästigung	18
11. Garantieerklärung	18
12. EU-Konformitätserklärung	92



WARNUNG Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist.

Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff

„**Elektrowerkzeug**“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

a) Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.

Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.

b) Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden. Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.

c) Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern. Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

a) Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen. Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.

b) Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken. Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.

c) Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

1. Sicherheitshinweise

1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

Arbeitsplatzsicherheit

Elektrische Sicherheit

Sicherheit von Personen

- d) **Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen.** Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen. Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug.** Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
- c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme.** Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen. Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.

- e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung.** Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht. Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
 - f) **Tragen Sie geeignete Kleidung.** Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen. Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
 - g) **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
 - h) **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheits-Regeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.
-
- a) **Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
 - b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
 - c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.
 - d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf.** Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben. Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn Sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
 - e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt.** Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder

Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges

1.2 Sicherheits- hinweise für Schlagschrauber

Service

- so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeuges reparieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f) Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- g) Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Einsatzwerkzeug, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen.** Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- h) Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.
- a) Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.
- Halten Sie das Gerät an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen die Schraube verborgene Stromleitungen oder das eigene Netzkabel treffen kann.** Der Kontakt der Schraube mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.
- Die Räder vor Gebrauch des Produkts stets blockieren oder verkeilen und die Feststellbremse anziehen.
 - Beim Entfernen oder Anbringen der Radkappe äußerste Vorsicht walten lassen, um Personen- oder Sachschäden zu vermeiden.
 - Beim Wechsel der Fahrzeugreifen zusätzliche Hebevorrichtungen und Sicherheitsstützvorrichtungen verwenden.
 - Beim Gebrauch den Antrieb des Schlagschraubers nicht mit den Händen berühren.

Auch wenn Sie dieses Elektrowerkzeug vorschriftsmäßig bedienen, bleiben immer Restrisiken bestehen. Folgende Gefahren können im Zusammenhang mit der Bauweise und Ausführung dieses Elektrowerkzeugs auftreten:

1. Lungenschäden, falls keine geeignete Staubschutzmaske getragen wird.
2. Gehörschäden, falls kein geeigneter Gehörschutz getragen wird.
3. Gesundheitsschäden, die aus Hand-Arm-Schwingungen resultieren, falls das Gerät über einen längeren Zeitraum verwendet wird oder nicht ordnungsgemäß geführt und gewartet wird.

Warnung! Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebs ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller vom medizinischen Implantat zu konsultieren, bevor das Elektrowerkzeug bedient wird.



Tragen Sie eine Staubschutzmaske. Beim Bearbeiten von Holz und anderer Materialien kann gesundheitsschädlicher Staub entstehen.



Tragen Sie stets eine Schutzbrille. Verletzungsgefahr für die Augen durch Splitter oder Stäube.



Tragen Sie Gehörschutz. Die Einwirkung von Lärm kann Hörverlust bewirken.



Tragen Sie Schutzkleidung. Wie zusätzliche Arbeitshemden, Overalls und Mützen.



Restrisiken

2. Lieferumfang



1 Schlagschrauber
mit Netzkabel



4 Steckschlüsseinsätze
(17 mm, 19 mm, 21 mm, 22 mm)

1 Tragekoffer (ohne Abb.)

3. Erklärung verwendeter Symbole

Diese Symbole werden auf den folgenden Seiten und/oder auf dem Produkt verwendet:



Warnung



Betriebsanleitung
lesen



Schutzkleidung tragen



Staubschutzmaske
tragen



Gehörschutz tragen



Augenschutz
tragen



Schutzklasse II



Altgerät darf nicht
im Restmüll
entsorgt werden.

1. Handgriff
2. Netzkabel mit Netzstecker
3. Ein-/Ausschalter
4. Lüftungsöffnung
5. Drehrichtungsschalter
6. Werkzeugaufnahme
7. Metallgehäuse
8. Steckschlüsseinsatz 4 Stk.
17, 19, 21 und 22 mm
9. Koffer (nicht abgebildet)
10. Betriebsanleitung (nicht abgebildet)

4. Bedien- elemente



22 mm
21 mm
19 mm
17 mm



5. Gebrauch

5.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieser Schlagschrauber ist geeignet, um Bolzen, Schrauben und Muttern ein- bzw. auszudrehen. Benutzen Sie ihn nicht für andere Zwecke. Nicht bestimmungsgemäße Benutzung des Werkzeugs kann Personen- oder Sachschäden verursachen.

Mit diesem Schlagschrauber dürfen ausschließlich Steckschlüssel mit Vierkanteinsätzen (12,7 mm, ½") verwendet werden.

5.2 Nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch

Alle Anwendungen mit dem Gerät die nicht im Kapitel "Bestimmungsgemäße Verwendung" genannt sind, gelten als eine nicht bestimmungsgemäße Verwendung.

Das Gerät darf nicht zu folgenden Zwecken eingesetzt werden:

- Zum Mischen von Farben oder Baustoffen,
- Polieren, Schleifen, Schärfen, Gravieren mit entsprechenden Vorsätzen,
- Antrieb für weitere Geräte.

Es besteht Verletzungsgefahr.

Für alle daraus entstandenen Sachschäden sowie Personenschäden, die aufgrund einer Fehlanwendung entstanden sind, haftet der Benutzer des Gerätes.

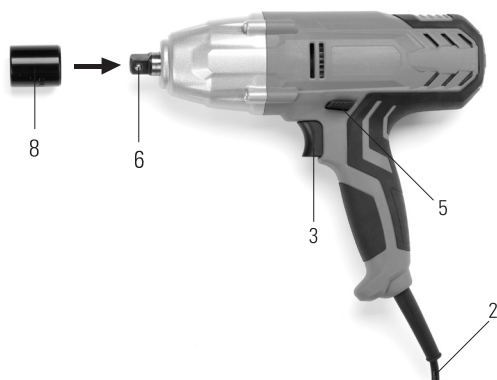
Bei Verwendung anderer bzw. nicht Original-Bauteile an der Maschine erlischt herstellerseitig die Garantieleistung.

6. Bedienung



Warnung!

- Um das Risiko von Verletzungen zu verringern, trennen Sie das Werkzeug stets von der Netzversorgung, bevor Sie Zubehörteile einsetzen bzw. entfernen oder bevor Sie Einstellungen verändern.
- Benutzen Sie ausschließlich speziell für Schlagschrauber entworfene Steckschlüssel bzw. anderes Zubehör. Andere Steckschlüssel bzw. anderes Zubehör könnte/n splintern oder zerbrechen und dadurch Verletzungen verursachen.



6.1 Steckschlüssel einsetzen/abnehmen

Führen Sie vor der Benutzung des Werkzeugs eine visuelle Prüfung durch: Weisen z.B. die Steckschlüssel Sprünge auf und sitzen sie korrekt auf dem Steckschlüsselhalter? Hat sich der Steckschlüsselhalter verzogen? Sind Ein-/Ausschalter, Netzkabel oder Netzstecker beschädigt?

- Steckschlüssel **(8)** befestigen: Führen Sie den Steckschlüssel an die Werkzeugaufnahme **(6)** und drücken Sie ihn bis zum Einrasten in den Steckschlüsselhalter ein.
- Steckschlüssel **(8)** abnehmen: Halten Sie den Steckschlüssel fest und ziehen Sie ihn aus der Werkzeugaufnahme **(6)**.

Dieser Schlagschrauber ist mit einem Ein-/Ausschalter **(3)** ausgestattet, mit dem Sie den Schlagschrauber bedienen können. Das Gerät läuft mit maximaler Drehzahl an. Zum Ausschalten lassen Sie den Ein-/Ausschalter los.

- Wählen Sie einen geeigneten Steckschlüssel aus. Achten Sie beim Einsetzen darauf, dass der Steckschlüssel fest und sicher auf der Werkzeugaufnahme **(6)** sitzt.
- Verbinden Sie den Netzstecker **(2)** mit einer geeigneten Netzsteckdose.
- Setzen Sie das Werkzeug fest auf das zu bearbeitende Befestigungsmaterial (Bolzen bzw. Mutter) an.
- Sie können durch Schieben des Drehrichtungsschalters **(5)** zwischen Rechts- und Linkslauf wechseln.
- Für Rechtslauf-Rotation (im Uhrzeigersinn, zum Eindrehen von Befestigungsmaterial) ist das max. Drehmoment auf 100 Nm begrenzt. Prüfen Sie vor der Benutzung, ob die Rotationsrichtung korrekt ist.

6.2 Ein-/Ausschalten



Achtung! Aus Sicherheitsgründen ist das Drehmoment beim Rechtslauf auf 100 Nm begrenzt. Bitte ziehen Sie die Radbolzen mit einem Drehmomentschlüssel und einem Drehmoment von ca. 120 Nm fest. Wir weisen Sie darauf hin, dass nach einer Fahrstrecke von ca. 50 km die Radbolzen nachgezogen werden müssen. Überprüfen Sie den festen Sitz der Radbolzen.

- Für Linkslauf-Rotation (entgegen Uhrzeigersinn, zum Lösen von Befestigungsmaterial) beträgt das max. Drehmoment 300 Nm. Prüfen Sie vor der Benutzung, ob die Rotationsrichtung korrekt ist.
- Lassen Sie den Ein-/Ausschalter **(3)** los, um das Werkzeug stoppen zu lassen.
- Trennen Sie den Netzstecker **(2)** nach der Arbeit von der Netzsteckdose.



Arbeitshinweise:

- Das Lösen/Festdrehen von Bolzen, Schrauben oder Muttern kann mehrere Schläge benötigen.
- Je länger Sie einen Bolzen, eine Schraube oder eine Mutter eindrehen, desto fester wird sie sitzen. Vermeiden Sie verlängertes Eindrehen, um Beschädigungen des Befestigungsmaterials oder des Untergrundes zu verhindern.
- Beachten Sie insbesondere, dass kleineres Befestigungsmaterial häufig geringere Festigkeit benötigt.
- Öl, Schmutz, Rost und andere auf den Gewinden bzw. unter den Schraubenköpfen befindliche Stoffe können die Festigkeit der Befestigungsmaterialien beeinflussen.



Warnung! Halten Sie Hände und Netzkabel in genügendem Abstand der Steckschlüssel und sich bewegender Teile.



Warnung! Lassen Sie den Motor vor dem Umschalten zwischen Rechtslauf und Linkslauf vollständig zur Ruhe kommen, um Beschädigung des Motors und anderer Werkzeugteile zu verhindern.



Warnung! Befolgen Sie bitte die Hinweise im Handbuch des Herstellers des Fahrzeugs zum Gebrauch dieses Produkts. Die empfohlenen Angaben in keinem Fall überschreiten. Die Radmuttern entsprechend den in der Bedienungsanleitung des Fahrzeugs aufgeführten Drehmomentangaben anziehen. Zu fest oder zu locker angezogene Radmuttern können zum Versagen des Rades führen.

- Legen Sie einen Gang ein, oder stellen Sie das Automatikgetriebe auf „P“. Blockieren Sie die Räder mit der Handbremse.
- Es dürfen sich keine Personen im Fahrzeug aufhalten.
- Heben Sie das KFZ mit dem Original-Zubehör und -Werkzeug des KFZ-Herstellers an. Halten Sie sich strikt an die Bedienungsanleitung des Herstellers.
- Sichern Sie das Fahrzeug gegen Wegrollen und durch Unterstellböcke.
- Wählen Sie einen geeigneten Steckschlüssel aus. Achten Sie beim Einsetzen darauf, dass der Steckschlüssel fest und sicher auf der Werkzeugaufnahme **(6)** sitzt.
- Verbinden Sie den Netzstecker **(2)** mit einer geeigneten Netzsteckdose.
- Setzen Sie das Werkzeug fest auf das zu bearbeitende Befestigungsmaterial des Reifens an.
- Zum Eindrehen (im Uhrzeigersinn) drücken Sie den Drehrichtungsschalter **(5)** auf die Rechtslauf-Position. Prüfen Sie vor der Benutzung, ob die Rotationsrichtung korrekt ist.



Achtung! Aus Sicherheitsgründen ist das Drehmoment beim Rechtslauf auf 100 Nm begrenzt. Bitte ziehen Sie die Radbolzen mit einem Drehmomentschlüssel und einem Drehmoment von ca. 120 Nm fest. Wir weisen Sie darauf hin, dass nach einer Fahrstrecke von ca. 50 km die Radbolzen nachgezogen werden müssen. Überprüfen Sie den festen Sitz der Radbolzen.

6.3 Reifen wechseln

- Zum Lösen (entgegen dem Uhrzeigersinn) stellen Sie den Drehrichtungs-schalter **(5)** auf die Linkslauf-Position. Prüfen Sie vor der Benutzung, ob die Rotationsrichtung korrekt ist.
- Das Lösen der Radmutter/-schrauben kann mehrere Schläge erfordern.
- Lassen Sie den Ein-/Ausschalter **(3)** los, um das Werkzeug stoppen zu lassen.
- Trennen Sie den Netzstecker **(2)** nach der Arbeit von der Netzsteckdose.



Anmerkungen:

- Beachten Sie strikt die Herstellerhinweise bezüglich des zu verwendenden Drehmoments. Es gibt hier keine generellen Werte für Alufelgen oder Stahlfelgen.
- Bitte prüfen Sie vor Fahrtantritt mit einem Drehmomentschlüssel den korrekten Sitz der Radmutter/-schrauben.
- Prüfen Sie nach 30-50 km Fahrtstrecke mit einem Drehmomentschlüssel den korrekten Sitz der Radmutter/-schrauben erneut.

7. Reinigung und Pflege



Warnung! Trennen Sie das Werkzeug vor Reinigung oder Pflege stets von der Netzversorgung, um das Risiko von Verletzungen zu vermindern. Versuchen Sie niemals, das Werkzeug selber zu reparieren.

- Ziehen Sie den Netzstecker **(2)** aus der Netzsteckdose.
- Entfernen Sie den Steckschlüssel **(8)** aus der Werkzeugaufnahme **(6)**.
- Reinigen Sie die Entlüftungsschlitze von Staub und Schmutz.
- Benutzen Sie eine milde Seife und ein angefeuchtetes Tuch, um das Gehäuse und den Handgriff **(1)** des Schlagschraubers zu reinigen. Halten Sie den Handgriff stets frei von Öl und Schmierfett.
- Wir empfehlen, das Werkzeug und die Zubehörteile im Tragekoffer **(9)** an einem trockenen und sauberen Ort vor dem Zugriff von Kindern geschützt aufzubewahren.
- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Sicherheitsgefährdungen zu vermeiden.



Achtung!

- Benutzen Sie keine Reinigungsmittel, Alkohol oder Verdünnungsmittel, um das Werkzeug zu reinigen. Diese könnten die Kunststoffteile und andere isolierte Teile des Werkzeuges beschädigen.
- Benutzen Sie niemals brennbare oder entflammbare Verdünnungsmittel in der Nähe des Werkzeuges!
- Tauchen Sie das Werkzeug niemals in Flüssigkeiten ein und achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten in das Werkzeug einlaufen können.

Die Produktverpackung besteht aus recyclingfähigen Materialien. Entsorgen Sie diese umweltgerecht und sortenrein in den bereitgestellten Sammelbehältern. Altgeräte dürfen nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden.



Entsprechend Richtlinie 2012/19/EU ist das Gerät am Ende seiner Lebensdauer einer geordneten Entsorgung zuzuführen. Dabei werden im Gerät enthaltene Wertstoffe der Wiederverwertung zugeführt und die Belastung der Umwelt vermieden.

Geben Sie das Altgerät an einer Sammelstelle für Elektroschrott oder einem Wertstoffhof ab.

Wenden Sie sich für nähere Auskünfte an Ihr örtliches Entsorgungsunternehmen oder Ihre kommunale Verwaltung.

8. Umwelt- schutz

9. Problem- behebung

Problem	Ursache	Lösung
Das Werkzeug arbeitet nicht.	Der Netzstecker (2) ist nicht korrekt mit einer Netzsteckdose verbunden.	Verbinden Sie den Netzstecker (2) korrekt mit einer Netzsteckdose.
	Die Netzsteckdose liefert keinen Strom.	Stellen Sie sicher, dass die Netzsteckdose Strom anliefert.
Anomale Geräusche oder Vibrationen.	Steckschlüssel (8) nicht korrekt am Werkzeug eingesetzt.	Setzen Sie den Steckschlüssel (8) korrekt ein.
	Werkzeugschrauben lose.	Ziehen Sie alle Werkzeugschrauben an.
	Werkzeugmotor muss geölt oder repariert werden.	Lassen Sie das Werkzeug von einer autorisierten Werkstatt reparieren.
Steckschlüssel (8) kann nicht problemlos auf Bolzen oder Muttern angesetzt werden.	Der ausgewählte Steckschlüssel (8) ist für das zu bearbeitende Befestigungsmaterial (Bolzen, Mutter) nicht geeignet.	Wählen Sie einen geeigneten Steckschlüssel (8) , mit dem der Bolzen/ die Mutter bearbeitet werden kann.

Artikelnummer:**50275**

Nennspannung:

230-240 V~, 50 Hz

Nennaufnahmeleistung:

520 W

Steckschlüsseinsatz –

Vierkant-Größe:

12,7 mm, ½"

Maximales Drehmoment:

300 Nm Linkslauf (lösen)
nach ISO 5393
100 Nm Rechtslauf (eindrehen)
nach ISO 5393

Schutzklasse:

Klasse II 

IP-Schutzart:

IPX0

Leerlaufdrehzahl n_0 :3500 min⁻¹

Steckschlüsselgrößen:

SW17, SW19, SW21 und SW22

Gewicht (Netto):

3,23 kg

Schalldruckpegel L_{PA} :99,04 dB(A); K_{PA} : 3,0 dB(A)Schallleistungspegel L_{WA} :110,04 dB(A); K_{WA} : 3,0 dB(A)Hand-Arm-Vibration a_h :15,318 m/s²; K: 1,5 m/s²
 a_h mit der Arbeitsweise
„Anziehen von Schrauben
und Muttern max. zulässiger
Größe“

- **Hinweis:** Die Schall- und Vibrationswerte wurden gemessen gemäß EN 62841-1 und EN 62841-2-2.
- **Hinweis:** Der angegebene Vibrationswert und die angegebenen Geräuschemissionswerte sind nach einem genormten Prüfverfahren ermittelt worden und kann verwendet werden, um verschiedene Elektrowerkzeuge miteinander zu vergleichen. Zudem eignet sich dieser Wert, um Belastungen für den Benutzer, die durch Vibrationen entstehen, im Vorhinein einschätzen zu können.

10. Technische Daten

10.1 Schall und Vibration

10.2 Hinweise für Schall- und Vibrationswerte



- **Warnung!** Abhängig davon, wie Sie das Elektrowerkzeug einsetzen, können die tatsächlichen Vibrationswerte von dem angegebenen abweichen.
- Ergreifen Sie Maßnahmen, um sich gegen Vibrationsbelastungen zu schützen. Berücksichtigen Sie dabei den gesamten Arbeitsablauf, also auch Zeitpunkte, zu denen das Elektrowerkzeug ohne Last arbeitet oder ausgeschaltet ist.
- Geeignete Maßnahmen umfassen unter anderem eine regelmäßige Wartung und Pflege des Elektrowerkzeuges und der Werkzeugaufsätze, Warmhalten der Hände, regelmäßige Pausen sowie eine gute Planung der Arbeitsabläufe.

10.3 Hinweis zur Lärmbelästigung

Eine gewisse Lärmbelästigung durch dieses Werkzeug ist nicht vermeidbar. Verlegen Sie lärmintensive Arbeiten auf zugelassene und dafür bestimmte Zeiten. Halten Sie sich ggf. an Ruhezeiten und beschränken Sie die Arbeitsdauer auf das Notwendigste. Zu Ihrem persönlichen Schutz und zum Schutz von in der Nähe befindlicher Personen ist ein geeigneter Gehörschutz zu tragen.

11. Garantieerklärung

Unbeschadet der gesetzlichen Gewährleistungsansprüche gewährt der Hersteller eine Garantie gemäß den Gesetzen Ihres Landes, mindestens jedoch 1 Jahr (in Deutschland 2 Jahre).

Garantiebeginn ist das Verkaufsdatum des Gerätes an den Endverbraucher.

Die Garantie erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind.

Garantiereparaturen dürfen ausschließlich von einem autorisierten Kundendienst durchgeführt werden. Um Ihren Garantieanspruch geltend zu machen ist der Original-Verkaufsbeleg (mit Verkaufsdatum) beizufügen.

Von der Garantie ausgeschlossen sind:

- Normaler Verschleiß
- Unsachgemäße Anwendungen, wie z.B. Überlastung des Gerätes, nicht zugelassene Zubehörteile
- Beschädigung durch Fremdeinwirkungen, Gewaltanwendung oder durch Fremdkörper
- Schäden die durch Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung entstehen, z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Nichtbeachtung der Montageanleitung
- Komplett oder teilweise demontierte Geräte.

Diese Betriebsanleitung kann auch als PDF-Datei bei unserem Kundenservice angefordert werden.

EN Original Operating Manual

Table of contents

1. Safety information	21
1.1 General safety information for power tools	21
1.2 Safety information for impact wrenches	24
2. Scope of delivery	26
3. Explanation of symbols	26
4. Operating elements	27
5. Use	28
5.1 Proper use	28
5.2 Improper use	28
6. Operation	28
6.1 Inserting/removing sockets	29
6.2 Switch on/off	29
6.3 Changing tires	31
7. Cleaning and care	32
8. Environmental protection	33
9. Troubleshooting	34
10. Technical data	35
10.1 Sound and vibration	35
10.2 Information on sound and vibration values	36
10.3 Noise pollution information	36
11. Warranty declaration	36
12. EU declaration of conformity	92



WARNING Read all safety warnings, instructions, illustrations and specifications provided with this power tool. Failure to follow all instructions listed below may result in electric shock, fire and/or serious injury.

Save all warnings and instructions for future reference.

The term "power tool" in the warnings refers to your mains-operated (corded) power tool or battery-operated (cordless) power tool.

- a) **Keep work area clean and well lit.** Cluttered or dark areas invite accidents.
- b) **Do not operate power tools in explosive atmospheres, such as in the presence of flammable liquids, gases or dust.** Power tools create sparks which may ignite the dust or fumes.
- c) **Keep children and bystanders away while operating a power tool.** Distractions can cause you to lose control.
- a) **Power tool plugs must match the outlet. Never modify the plug in any way. Do not use any adapter plugs with earthed (grounded) power tools.** Unmodified plugs and matching outlets will reduce risk of electric shock.
- b) **Avoid body contact with earthed or grounded surfaces, such as pipes, radiators, ranges and refrigerators.** There is an increased risk of electric shock if your body is earthed or grounded.
- c) **Do not expose power tools to rain or wet conditions.** Water entering a power tool will increase the risk of electric shock.
- d) **Do not abuse the cord. Never use the cord for carrying, pulling or unplugging the power tool. Keep cord away from heat, oil, sharp edges or moving parts.** Damaged or entangled cords increase the risk of electric shock.
- e) **When operating a power tool outdoors, use an extension cord suitable for outdoor use.** Use of a cord suitable for outdoor use reduces the risk of electric shock.
- f) **If operating a power tool in a damp location is unavoidable, use a residual current device (RCD) protected supply.** Use of an RCD reduces the risk of electric shock.

1. Safety information

1.1 General safety information for power tools

Work area safety

Electrical safety

Personal safety

- a) **Stay alert, watch what you are doing and use common sense when operating a power tool. Do not use a power tool while you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication.** A moment of inattention while operating power tools may result in serious personal injury.
- b) **Use personal protective equipment. Always wear eye protection.** Protective equipment such as a dust mask, non-skid safety shoes, hard hat or hearing protection used for appropriate conditions will reduce personal injuries.
- c) **Prevent unintentional starting. Ensure the switch is in the off-position before connecting to power source and/or battery pack, picking up or carrying the tool.** Carrying power tools with your finger on the switch or energising power tools that have the switch on invites accidents.
- d) **Remove any adjusting key or wrench before turning the power tool on.** A wrench or a key left attached to a rotating part of the power tool may result in personal injury.
- e) **Do not overreach. Keep proper footing and balance at all times.** This enables better control of the power tool in unexpected situations.
- f) **Dress properly. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep your hair and clothing away from moving parts.** Loose clothes, jewellery or long hair can be caught in moving parts.
- g) **If devices are provided for the connection of dust extraction and collection facilities, ensure these are connected and properly used.** Use of dust collection can reduce dust-related hazards.
- h) **Do not let familiarity gained from frequent use of tools allow you to become complacent and ignore tool safety principles.** A careless action can cause severe injury within a fraction of a second.

- a) **Do not force the power tool. Use the correct power tool for your application.** The correct power tool will do the job better and safer at the rate for which it was designed.
- b) **Do not use the power tool if the switch does not turn it on and off.** Any power tool that cannot be controlled with the switch is dangerous and must be repaired.
- c) **Disconnect the plug from the power source and/or remove the battery pack, if detachable, from the power tool before making any adjustments, changing accessories, or storing power tools.** Such preventive safety measures reduce the risk of starting the power tool accidentally.
- d) **Store idle power tools out of the reach of children and do not allow persons unfamiliar with the power tool or these instructions to operate the power tool.** Power tools are dangerous in the hands of untrained users.
- e) **Maintain power tools and accessories. Check for misalignment or binding of moving parts, breakage of parts and any other condition that may affect the power tool's operation. If damaged, have the power tool repaired before use.** Many accidents are caused by poorly maintained power tools.
- f) **Keep cutting tools sharp and clean.** Properly maintained cutting tools with sharp cutting edges are less likely to bind and are easier to control.
- g) **Use the power tool, accessories and tool bits etc. in accordance with these instructions, taking into account the working conditions and the work to be performed.** Use of the power tool for operations different from those intended could result in a hazardous situation.
- h) **Keep handles and grasping surfaces dry, clean and free from oil and grease.** Slippery handles and grasping surfaces do not allow for safe handling and control of the tool in unexpected situations.
- a) **Have your power tool serviced by a qualified repair person using only identical replacement parts.** This will ensure that the safety of the power tool is maintained.

Power tool use and care

Service

1.2 Safety information for impact wrenches

Use the insulated area to hold the device while performing work where the screw may come into contact with hidden power lines or the device's power cord. Contact of the screw with a live cable may transfer voltage to metal parts of the device and result in electrical shock.

- Always block or chock the wheels prior to using the product and apply the parking brake.
- Be very careful when removing or attaching hubcaps to avoid personal injury or property damages.
- Use additional lifting equipment and safety supports when changing vehicle tires.
- Do not touch the impact wrench's power unit with your hands while using the power tool.

Residual risks

Residual risks remain even with the proper operation of this power tool. The following risks may apply in connection with the construction and design of this power tool:

1. Lung damage if suitable dust masks are not worn.
2. Hearing damages if suitable hearing protection is not worn.
3. Injuries resulting from hand/arm vibrations if the device is used for an extended period of time and is not guided and maintained properly.

Warning! This power tool generates an electromagnetic field during operation. This electromagnetic field may, under certain circumstances, affect active or passive medical implants. To reduce the risk of serious or deadly injuries, we recommend that people with medical implants consult their physician and the manufacturer of the medical implant before using the power tool.



Wear a dust mask. Hazardous dust may be created while handling wood or other materials.



Always wear safety glasses. Risk of eye injury due to splinters and dust.



Wear hearing protection. Noise may cause hearing loss.



Wear protective clothing, e.g. work shirts, coveralls, and caps.



2. Scope of delivery



1 impact wrench
with power cord



4 sockets
(17 mm, 19 mm, 21 mm, 22 mm)

1 carrying case (not shown)

3. Explanation of symbols

These symbols are used on the following pages and/or the product:



Warning



Read the operating
manual



Wear protective
clothing



Wear dust mask



Wear hearing
protection



Wear eye
protection



Protection class II



Do not dispose
of the old device
with your regular
household waste.

1. Handle
2. Power cord with power plug
3. On/off switch
4. Ventilation opening
5. Rotational direction switch
6. Tool mount
7. Metal casing
8. Sockets 4 pcs. 17, 19, 21, and 22 mm
9. Case (not shown)
10. Operating instructions (not shown)

4. Operating elements



22 mm
21 mm
19 mm
17 mm



5. Use

5.1 Proper use

This impact wrench is suitable for tightening and removing bolts, screws, and nuts. Do not use it for any other purposes. Improper use of the tool may lead to personal injury and property damages.

5.2 Improper use

Only sockets with square inserts (12.7 mm, ½") may be used with this impact wrench.

Any use of the device that is not listed in the chapter "Proper use" is improper use.

The device may not be used for the following purposes:

- Mixing paint or building material,
- Polishing, grinding, engraving with corresponding attachments,
- As a power unit for other devices.

Risk of injury.

The user is liable for all personal injury and property damages resulting from improper use.

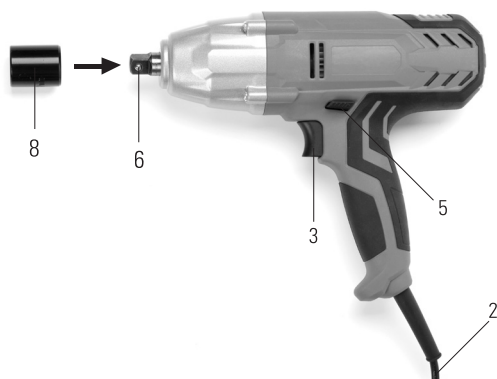
The manufacturer's guarantee is void if other or non-original components are used with the device.

6. Operation



Warning!

- To reduce the risk of injuries, always disconnect the tool from the power outlet before attaching or removing accessories or changing settings.
- Use only sockets or other accessories specifically designed for impact wrenches. Other sockets or other accessories may splinter or break and cause injuries.



6.1 Inserting/removing sockets

Perform a visual inspection before using the tool: Are the sockets damaged, are they inserted correctly on the tool mount? Is the tool mount contorted? Is the on/off switch, power cord, or power plug damaged?

- Attaching the socket **(8)**: Guide the socket toward the tool mount **(6)** and push it into the tool mount until it locks.
- Removing the socket **(8)**: Hold the socket and pull it from the tool mount **(6)**.

This impact wrench is equipped with an on/off switch **(3)** to operate the impact wrench. The device starts up at maximum rotational speed. Release the on/off switch to switch the device off.

- Select a suitable socket. When inserting, ensure that the socket is securely and safely attached to the tool mount **(6)**.
- Connect the power plug **(2)** to a suitable power outlet.
- Firmly place the tool on the mounting material to be used (bolt or nut).
- Push the rotational direction switch **(5)** to switch between clockwise and counterclockwise rotation.
- For clockwise rotation (to insert mounting material), the maximum torque is limited to 100 nm. Ensure that the rotational direction is correct prior to using the device.

6.2 Switching on/off



Attention! For safety reasons, the torque is limited to 100 nm for clockwise direction. Please use a torque wrench to tighten the wheel bolts to approximately 120 nm. Please note that the wheel bolts must be retightened after a driving distance of approximately 50 km. Inspect that the wheel bolts are tight.

- For counterclockwise rotation (to remove mounting material), the maximum torque is limited to approximately 300 nm. Ensure that the rotational direction is correct prior to using the device.
- Release the on/off switch **(3)** to stop the tool. Disconnect the power plug **(2)** from the power outlet after completing the work.



Practical tips:

- Removing/tightening bolts, screws, or nuts may require several impacts.
- The longer you tighten a bolt, screw, or nut, the tighter it will be. Avoid extended tightening to prevent damage to the mounting material or the workpiece.
- Please also note that smaller mounting material frequently do not need to be tightened as firmly.
- Oil, dirt, rust, and other substances possibly located on the thread or under the screw head may influence the tightness of the mounting materials.



Warning! Keep hands and power cord at a sufficient distance from the sockets and all moving parts.



Warning! Let the motor come to a complete standstill prior to switching between clockwise and counterclockwise direction in order to prevent damage to the motor and other parts.



Warning! Follow the information in the vehicle manufacturer's handbook concerning the use of this product. Do not exceed the recommended information in any case. The wheel nuts must be tightened pursuant to the torque information listed in the owner's manual of the vehicle. Excessively tight or loose wheel nuts may cause tire failure.

- Put the vehicle in gear or set the automatic transmission to **"P"**. Set the parking brake to block the wheels.
- Ensure that no persons are located inside the vehicle.
- Lift the vehicle with the original accessory and tool of the vehicle manufacturer. Ensure strict compliance with the manufacturer's manual.
- Secure the vehicle against rolling away and use safety supports.
- Select a suitable socket. While inserting, ensure that the socket is firmly and securely located in the tool mount **(6)**.
- Connect the power plug **(2)** to a suitable power outlet.
- Firmly place the tool on the tire's mounting material.
- Push the rotational direction switch **(5)** to the clockwise position to tighten the mounting material (clockwise). Before using the tool, ensure that the rotational direction is correct.



Attention! For safety reasons, the torque is limited to 100 nm for clockwise direction. Please use a torque wrench to tighten the wheel bolts to approximately 120 nm. Please note that the wheel bolts must be retightened after a driving distance of approximately 50 km. Inspect that the wheel bolts are tight.

- Set the rotational direction switch **(5)** to the counterclockwise position to remove the mounting material (counterclockwise perception). Before using the tool, ensure that the rotational direction is correct.
- Removing wheel nuts/screws may require several impacts.
- Release the on/off switch **(3)** to stop the tool.
- After completing the work, disconnect the power plug **(2)** from the power outlet.

6.3 Changing tires

7. Cleaning and care



Notes:

- Ensure strict compliance with the manufacturer's information concerning torque. No guideline values exist for aluminium or steel rims.
- Use a torque wrench to inspect the proper torque of the wheel nuts/screws prior to starting the vehicle.
- After driving 30 – 50 km, use a torque wrench to inspect the proper torque of the wheel nuts/screws.



Warning! To reduce the risk of injuries, always separate the tool from the power network prior to cleaning or care. Never repair the tool yourself..

- Disconnect the power plug **(2)** from the power outlet.
- Remove the socket **(8)** from the tool mount **(6)**.
- Clean dust and dirt from the ventilation slots.
- Use a mild soap and a damp cloth to clean the casing and the handle **(1)** of the impact wrench. Always keep the handle free from oil and lubricant.
- We recommend storing the tool and accessories in the carrying case **(9)**, in a dry and clean location, outside of the reach of children.
- If the power cord of this device is damaged, it must be replaced by the manufacturer, the manufacturer's customer service, or a similarly qualified person in order to avoid safety risks.



Attention!

- Do not use cleaning agents, alcohol, or solvents to clean the tool as these could damage the plastic parts and other insulated parts of the tool.
- Never use flammable or combustible solvents near the tool!
- Do not submerge the tool in liquids. Ensure that no liquids may enter into the tool.



The product packaging is made of recyclable materials. Please dispose of them in an environmentally friendly manner, sorted, by using available collection containers. Old devices may not be disposed of with your regular household waste.

Pursuant to Directive 2012/19/EC, the device must be properly disposed of at the end of its service life. This ensures that substances contained in the device will be recycled to prevent environmental burdens.

Bring the old device to a collection point for electronic waste or to a recycling centre.

For more detailed information, please contact your local waste management centre or your or municipal administration.

8. Environmental protection

9. Trouble-shooting

Problem	Cause	Solution
The tool doesn't work.	The power plug (2) is not correctly connected to a power outlet.	Correctly connect the power plug (2) to a power outlet.
	The power outlet does not supply electricity.	Ensure that the power outlet supplies electricity.
Unusual noises or vibrations.	The socket (8) is not correctly inserted into the tool.	Correctly insert the socket (8) .
	The tool screw is loose.	Tighten all tool screws.
	The tool or motor must be lubricated or repaired.	Have the tool repaired by an authorized service centre.
Socket (8) cannot be placed on bolts or nuts.	The selected socket (8) is not suited for the mounting material (bolt, nut).	Select a suitable socket (8) for the specific bolt/nut.

Item number:**50275**

Rated voltage:

230-240 V~, 50 Hz

Rated input power:

520 W

Socket – square size:

12.7 mm, ½"

Maximum torque:

300 nm counterclockwise (removing)
pursuant to ISO 5393
100 nm clockwise (tightening)
pursuant to ISO 5393

Protection class:

Class II 

IP protection class:

IPX0

Idle speed n_0 :3500 min⁻¹

Socket sizes:

SW17, SW19, SW21, and SW22

Weight (net):

3.23 kg

Sound pressure level L_{PA} :99.04 dB(A); K_{PA} : 3.0 dB(A)Sound power level L_{WA} :110.04 dB(A); K_{WA} : 3.0 dB(A)Hand/arm vibration a_h :

15.318 m/s²; K: 1.5 m/s²
ah with operation "tightening
screws and nuts of maximum
permissible size"

- **Note:** Sound and vibration values were measured pursuant to EN 62841-1 and EN 62841-2-2.
- **Note:** The listed vibration value has been determined pursuant to a standardized test method and may be used to compare various power tools. This value is also used to assess burdens for the user caused by vibrations.

10. Technical data

10.1 Sound and vibration

10.2 Notes concerning sound and vibration values



- **Warning!** The actual vibration values may differ from the listed values depending on how you use the power tool.
- Take measures to protect yourself against vibrations. Also consider the overall work process, i.e. including times during which the power tool is operated with no load or is switched off.
- Suitable measures include, among other things, regular maintenance and care of the power tool as well as the attachments, keeping hands warm, regular breaks, and good planning of the work processes.

10.3 Notes concerning noise pollution

A certain level of noise pollution is unavoidable while working with this tool. Perform noise-intensive work during specific times approved for such. Adhere to rest periods, if necessary, and limit your work duration to the minimum. Suitable hearing protection must be worn for your own personal safety and for the safety of persons located in the vicinity of your work area.

11. Warranty declaration.

Regardless of statutory warranty claims, the manufacturer grants a warranty pursuant to the laws of your country, however, at least 1 year (2 years in Germany).

The warranty starts on the date that the device has been sold to the consumer.

The warranty covers exclusively defects based on material or manufacturing defects.

Repairs under this warranty may be performed exclusively by an authorized customer service centre. Submit the original sales receipt (showing date of sale) to assert your warranty claim.

The following are excluded from the warranty:

- Normal wear
- Improper use, e.g. overloading the device, unapproved accessories
- Damage caused by external influences, force, or foreign objects
- Damage caused by noncompliance with these operating instructions, e.g. connecting to the wrong voltage or noncompliance with the installation instructions
- Fully or partially disassembled devices.

Upon request, these operating instructions are also available from our customer service as a PDF file.

(FR) Notice d'instructions originale

Table des matières

1.	Consignes de sécurité	39
1.1	Consignes générales de sécurité concernant les outils électriques	39
1.2	Consignes de sécurité pour la visseuse à percussion.....	42
2.	Contenu	44
3.	Explication des symboles utilisés	44
4.	Éléments de commande.....	45
5.	Utilisation.....	46
5.1	Utilisation conforme	46
5.2	Utilisation non conforme	46
6.	Utilisation.....	46
6.1	Insérer/retirer la clé à douilles	47
6.2	Mise en marche/arrêt.....	47
6.3	Changer un pneu	49
7.	Nettoyage et entretien	50
8.	Protection de l'environnement.....	51
9.	Résolution des problèmes.....	52
10.	Caractéristiques techniques	53
10.1	Bruit et vibration	53
10.2	Notes sur les niveaux sonores et de vibrations	54
10.3	Remarque sur les nuisances sonores	54
11.	Déclaration de garantie.....	54
12.	Déclaration de conformité CE	92



ATTENTION

Lisez toutes les consignes de sécurité et les instructions !

Le non-respect des consignes de sécurité et des instructions peut entraîner un risque d'électrocution, d'incendie ou de blessures graves !

Conservez toutes les consignes de sécurité et les instructions afin de pouvoir les consulter ultérieurement et, si nécessaire, les transmettre aux futurs utilisateurs ou propriétaires.

L'expression « **outil électrique** » utilisée dans les consignes de sécurité désigne les outils électriques alimentés par secteur (avec cordon d'alimentation) ainsi que les outils électriques alimentés par batterie (sans cordon d'alimentation).

- a) **Gardez votre zone de travail propre et bien éclairée.** Un poste de travail **désordonnée ou mal éclairé peut conduire à des accidents.**
- b) **N'utilisez pas l'outil électrique dans des environnements présentant des risques d'explosion, dans des lieux où se trouvent des liquides, des gaz ou des poussières inflammables.** Les outils électriques produisent des étincelles qui peuvent enflammer la poussière ou la vapeur.
- c) **Ne pas utiliser l'outil électrique à proximité d'enfants ou d'autres personnes.** Si vous êtes distrait(e), vous risquez de perdre le contrôle de l'outil électrique.

- a) **La fiche secteur de l'outil électrique doit pouvoir s'insérer dans la prise de courant.** Elle ne doit pas être modifiée d'aucune façon que ce soit. N'utilisez pas d'adaptateur avec des outils électriques mis à la terre. Des fiches non modifiées et des prises adaptées réduisent les risques d'électrocution.
- b) **Évitez de toucher directement les appareils reliés à la terre (tuyaux, radiateurs, plaques de cuisson ou réfrigérateurs).** Le risque d'électrocution est accru lorsque votre corps est relié à la terre.
- c) **Maintenez les outils électriques à l'abri de la pluie et de l'humidité.** L'infiltration d'eau dans un outil électrique augmente le risque d'électrocution.

1. Consignes de sécurité

1.1 Consignes générales de sécurité pour les outils électriques

Sécurité du poste de travail

Sécurité électrique

Sécurité des personnes

- d) **N'utilisez pas le câble pour transporter l'outil électrique, l'accrocher ou retirer la fiche de la prise.** Éloignez le câble de la chaleur, de l'huile, des bords tranchants ou des éléments en mouvement de l'appareil. Un câble endommagé ou emmêlé augmente le risque d'électrocution.
 - e) **Lorsque vous utilisez un outil électrique en extérieur, utilisez uniquement un câble de rallonge adapté à une utilisation en extérieur.** L'utilisation d'une rallonge adaptée à une utilisation en extérieur réduit les risques d'électrocution.
 - f) **Si un outil doit être utilisé dans un environnement humide, utilisez un disjoncteur différentiel.** L'utilisation d'un disjoncteur différentiel permet de réduire le risque d'électrocution.
-
- a) **Lorsque vous utilisez l'outil électrique, restez vigilant(e) et concentré(e) sur ce que vous faites.** Procédez toujours avec prudence et bon sens. N'utilisez pas l'outil électrique lorsque vous êtes fatigué(e) ou sous l'influence de drogues, d'alcool ou de médicaments. Un moment d'inattention lors de l'utilisation de l'outil électrique peut causer de graves blessures.
 - b) **Portez toujours un équipement de protection individuelle et des lunettes de protection.** Le port d'un équipement de protection individuelle, tel qu'un masque anti-poussières, des chaussures de sécurité antidérapantes, un casque de protection ou une protection auditive, en fonction du type et de l'utilisation de l'outil électrique, réduit les risques de blessures.
 - c) **Éviter toute mise en service accidentelle.** Assurez-vous que l'outil électrique est éteint avant de le connecter à l'alimentation électrique ou à la batterie ou de le transporter. Si vous gardez votre doigt sur l'interrupteur lorsque vous transportez l'outil électrique ou lorsque vous connectez l'outil électrique à l'alimentation électrique, vous risquez de vous blesser.
 - d) **Avant de mettre en marche l'outil électrique, retirez les clés de serrage et outils utilisés pour effectuer les réglages.** Si un outil ou une clé se trouve dans un élément en rotation de l'appareil, cela peut causer des blessures.
 - e) **Adoptez une posture normale.** Adoptez une position stable et gardez toujours l'équilibre. Vous contrôlerez ainsi mieux l'outil électrique dans des situations inattendues.

- f) **Portez des vêtements adaptés.** Ne portez pas de vêtements amples ou de bijoux. Maintenez les cheveux, les vêtements et les gants à l'écart des éléments en mouvement. Les vêtements amples, les bijoux ou les cheveux longs peuvent être entraînés par les éléments en mouvement.
- g) **Si des dispositifs d'aspiration et de collecte de la poussière peuvent être installés, assurez-vous qu'ils sont bien raccordés et utilisés correctement.** L'utilisation d'un extracteur de poussière peut réduire les risques causés par la poussière.
- a) **Ne surchargez pas l'appareil.** Utilisez l'outil électrique adapté à la tâche à réaliser. Vous travaillerez mieux et de manière plus sécurisée si vous utilisez l'outil électrique adapté dans un domaine de puissance donné.
- b) **N'utilisez pas un outil électrique dont l'interrupteur est défectueux.** Un outil électrique qui ne peut plus être allumé ou éteint est dangereux et doit être réparé.
- c) **Débranchez la fiche de la prise électrique ou retirez la batterie avant de procéder à des réglages, de remplacer des accessoires ou de le poser.** Cette précaution empêche le démarrage intempestif de l'outil électrique.
- d) **Rangez les outils électriques inutilisés hors de la portée des enfants.** Ne laissez pas des personnes utiliser l'appareil si elles ne savent pas l'utiliser ou si elles n'ont pas lu ces instructions. Les outils électriques sont dangereux lorsqu'ils sont utilisés par des personnes inexpérimentées.
- e) **Entretenez soigneusement les outils électriques.** Vérifiez si les éléments en mouvement fonctionnent correctement et ne se coincent pas et si des éléments sont cassés ou endommagés, afin de garantir le bon fonctionnement de l'outil électrique. Faites réparer les pièces endommagées avant d'utiliser l'outil électrique. De nombreux accidents sont causés par un mauvais entretien des outils électriques.
- f) **Maintenez les outils de coupe affûtés et propres.** Des outils de coupe bien entretenus et dont les lames sont affûtées se coincent moins souvent et sont plus faciles à manier.

Utilisation et manipulation de l'outil électrique

Service après-vente

1.2 Consignes de sécurité pour la visseuse à percussion

Risques résiduels

g) **Utilisez les outils électriques, accessoires, outils, etc., conformément à ces instructions.** Tenez compte des conditions de travail et de la tâche à effectuer. L'utilisation d'outils électriques pour des fins autres que celles pour lesquelles ils sont conçus peut être dangereuse.

h) **Faites réparer votre outil uniquement par du personnel qualifié et seulement avec des pièces de rechange d'origine.** La sécurité de l'outil électrique est ainsi garantie.

Tenez l'outil électrique uniquement par les éléments isolés lorsque vous effectuez des travaux au cours desquels la vis risque d'entrer en contact avec des fils électriques dissimulés ou avec le câble d'alimentation. Le contact de la vis avec un câble sous tension peut également mettre des éléments métalliques sous tension et entraîner une électrocution.

- Toujours bloquer ou caler les roues avant d'utiliser le produit et serrer le frein de stationnement.
- Soyez extrêmement prudent lorsque vous enlevez ou fixez l'enjoliveur, afin d'éviter toute blessure ou tout dommage matériel.
- Lorsque vous changez les pneus du véhicule, utilisez des dispositifs de levage et de sécurité supplémentaires.
- Ne touchez pas l'unité d'entraînement de la visseuse à percussion avec vos mains lorsque vous l'utilisez.

Même si vous utilisez cet outil électrique conformément à la réglementation, des risques résiduels persistent. Les dangers suivants peuvent survenir, en relation avec la construction et la finition de cet outil électrique :

1. Lésions pulmonaires si aucun masque anti-poussière approprié n'est porté.
2. Lésions auditives si aucune protection auditive appropriée n'est portée.
3. Effets néfastes sur la santé résultant des vibrations dans les mains et les bras si l'appareil est utilisé pendant une période prolongée ou s'il n'est pas correctement entretenu et réparé.

Attention ! Lorsqu'il est en fonctionnement, cet outil électrique génère un champ électromagnétique. Ce champ électromagnétique peut interférer avec des implants médicaux actifs ou passifs dans certaines circonstances. Pour réduire le risque de blessures graves ou mortelles, nous recommandons aux personnes ayant des implants médicaux de consulter leur médecin et le fabricant de l'implant médical avant de se servir de l'outil électrique.



Portez un masque anti-poussière. Lorsque vous travaillez avec du bois et d'autres matériaux, des poussières nocives peuvent être générées.



Portez toujours des lunettes de protection. Risque de blessure aux yeux par des éclats ou des poussières.



Portez des protections auditives. L'exposition au bruit peut entraîner une perte d'audition.



Portez des vêtements de protection. Par exemple, des chemises de travail supplémentaires, des combinaisons et des casques.



2. Contenu



1 visseuse à percussion avec
câble d'alimentation



4 douilles
(17 mm, 19 mm, 21 mm, 22 mm)

1 mallette de transport
(non illustrée)

3. Explication des symboles utilisés

Ces symboles sont utilisés sur les pages suivantes ou sur le produit :



Attention



Lire les instructions
d'utilisation



Porter des vêtements
de protection



Porter un masque
anti-poussière



Porter des protections
auditives



Porter des lunettes
de protection



Classe de protection II



Cet appareil ne
doit pas être jeté
avec les déchets
ménagers.

1. Manche
2. Câble d'alimentation avec prise secteur
3. Interrupteur marche/arrêt
4. Fentes de ventilation
5. Commutateur de rotation
6. Porte-outil
7. Enveloppe métallique
8. 4 douilles de 17, 19, 21 et 22 mm
9. Mallette (non illustrée)
10. Instructions d'utilisation (non illustrées)

4. Éléments de commande



22 mm
21 mm
19 mm
17 mm



5. Utilisation

5.1 Utilisation conforme

Cette visseuse à percussion est adaptée pour le vissage et dévissage des vis, des écrous et des boulons. Ne l'utilisez pas à d'autres fins. Une utilisation incorrecte de l'outil peut causer des blessures ou des dommages matériels.

Seules des clés à douilles hexagonales (12,7 mm, ½") peuvent être utilisées avec cette visseuse à percussion.

5.2 Utilisation non conforme

Toutes les utilisations de l'appareil qui ne sont pas mentionnées dans le chapitre « Utilisation prévue » sont considérées comme des utilisations non conformes.

L'appareil ne doit pas être utilisé aux fins suivantes :

- pour le mélange de peintures ou de matériaux de construction,
- pour le polissage, le meulage, l'affûtage, ou la gravure avec des adaptateurs spéciaux,
- en tant qu'unité d'entraînement pour d'autres appareils.

De telles utilisations entraînent un risque de blessure.

L'utilisateur de l'appareil est responsable de tous les dommages matériels et corporels résultant d'une mauvaise utilisation.

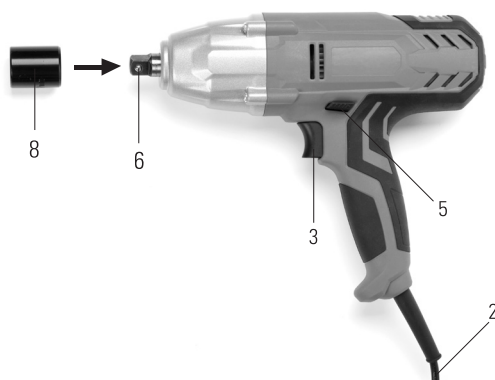
Si des composants autres que d'origine sont utilisés sur la machine, la garantie du fabricant ne peut être invoquée.

6. Utilisation



Attention !

- Pour réduire le risque de blessure, débranchez toujours l'outil de l'alimentation électrique avant de remplacer ou de retirer des accessoires ou avant de modifier les réglages.
- Utilisez uniquement des clés à douille ou d'autres accessoires spécialement conçus pour les visseuses à percussion. D'autres clés à douille ou d'autres accessoires pourraient se briser ou se casser, et causer des blessures.



6.1 Insérer/retirer la clé à douilles

Vérifiez visuellement l'outil avant de l'utiliser : par exemple, est-ce que les clés à douille sautent et sont-elles correctement positionnées sur le support ? Le support pour les clés à douille a-t-il été déformé ? L'interrupteur marche/arrêt, la fiche secteur ou la prise d'alimentation sont-ils endommagés ?

- Fixer la clé à douille **(8)** : insérez la clé à douille dans le porte-outil **(6)** et enfoncez-la dans le support jusqu'à ce qu'elle s'enclenche.
- Enlever la clé à douille **(8)** : tenez fermement la clé à douille et retirez-la du porte-outil **(6)**.

Cette visseuse à percussion est équipée d'un interrupteur marche/arrêt **(3)** qui vous permet de la faire fonctionner. L'appareil fonctionne à la vitesse maximale. Pour éteindre l'appareil, relâchez la pression exercée sur l'interrupteur marche/arrêt.

- Sélectionnez une clé à douille appropriée. Lors de l'insertion, assurez-vous que la douille soit solidement fixée au porte-outil **(6)**.
- Branchez la fiche secteur **(2)** sur une prise de courant appropriée.
- Placez l'outil fermement sur le matériau de fixation à travailler (boulon ou écrou).
- Vous pouvez modifier le sens de rotation vers la droite et la gauche en faisant glisser le commutateur de rotation **(5)**.
- Pour la rotation dans le sens des aiguilles d'une montre (pour visser le matériel de fixation), le couple max. est de 100 nm. Vérifiez si le sens de rotation est correct avant utilisation.

6.2 Mise en marche/arrêt



Attention ! Pour des raisons de sécurité, le couple est limité à 100 nm pour la rotation à droite. Serrez les boulons des roues à l'aide d'une clé dynamométrique et d'un couple d'environ 120 nm. Nous attirons votre attention sur le fait que les boulons des roues doivent être resserrés après une distance d'environ 50 km. Vérifiez que les boulons des roues sont bien serrés.

- Pour la rotation dans le sens contraire des aiguilles d'une montre (pour desserrer le matériel de fixation) le couple max. est de 300 nm. Vérifiez si le sens de rotation est correct avant utilisation.
- Relâchez l'interrupteur marche/arrêt **(3)** pour arrêter l'outil.
- Débranchez la fiche secteur **(2)** de la prise murale après le travail.



Consignes de travail :

- Le desserrage / serrage des boulons, des vis ou des écrous peut nécessiter plusieurs coups.
- Plus vous vissez un boulon, une vis ou un écrou longtemps, plus ce boulon, cette vis ou cet écrou est serré. Évitez de visser pendant trop longtemps pour ne pas endommager le matériel de montage ou le support.
- Considérez notamment que les matériaux de fixation plus petits opposent souvent moins de résistance.
- De l'huile, de la saleté, de la rouille et d'autres substances sur les filets ou sous les têtes de vis peuvent affecter la résistance des matériaux de fixation.



Attention ! Maintenez les mains et le câble d'alimentation à une distance suffisante de la clé à douille et des éléments en mouvement.



Attention ! Attendez que le moteur soit complètement au repos avant d'inverser la rotation, pour éviter d'endommager le moteur et les autres pièces de l'outil.



Attention ! Veuillez suivre les instructions du manuel du fabricant du véhicule pour l'utilisation de ce produit. Ne dépassez en aucun cas les valeurs recommandées. Serrez les écrous de roue conformément aux spécifications de couple indiquées dans les instructions du véhicule. Des écrous trop serrés ou trop lâches peuvent entraîner une défaillance de la roue.

- Paramétrez un engrenage ou réglez la transmission automatique sur « **P** ». Bloquez les roues avec le frein à main.
- Personne ne doit se trouver dans le véhicule.
- Soulever le véhicule avec les accessoires d'origine et l'outil du constructeur du véhicule. Suivez toujours les instructions du fabricant.
- Assurez-vous que le véhicule ne peut pas bouger en utilisant des chandelles.
- Sélectionnez une clé à douille appropriée. Lors de l'insertion, assurez-vous que la douille soit solidement fixée au porte-outil **(6)**.
- Branchez la fiche secteur **(2)** sur une prise de courant appropriée.
- Placez l'outil fermement sur le pneu à travailler.
- Pour visser, tournez le commutateur rotatif **(5)** dans le sens des aiguilles d'une montre. Vérifiez si le sens de rotation est correct avant utilisation.



Attention ! Pour des raisons de sécurité, le couple est limité à 100 nm pour la rotation à droite. Serrez les boulons des roues à l'aide d'une clé dynamométrique et d'un couple d'environ 120 nm. Nous attirons votre attention sur le fait que les boulons des roues doivent être resserrés après une distance d'environ 50 km. Vérifiez que les boulons des roues sont bien serrés.

6.3 Changer un pneu

7. Nettoyage et entretien

- Pour dévisser, tournez le commutateur rotatif **(5)** dans le sens contraire des aiguilles d'une montre. Vérifiez si le sens de rotation est correct avant utilisation.
- Le desserrage des écrous/boulons des roues peut nécessiter plusieurs coups.
- Relâchez l'interrupteur marche/arrêt **(3)** pour arrêter l'outil.
- Débranchez la fiche secteur **(2)** de la prise murale après le travail.



Remarques :

- Respectez strictement les instructions du fabricant concernant le couple à utiliser. Il n'y a pas de valeurs générales pour les jantes en aluminium ou les jantes en acier.
- Veuillez vérifier avec une clé dynamométrique que les écrous/boulons des roues sont bien serrés avant de déplacer le véhicule.
- Après 30 à 50 km parcourus, utilisez une clé dynamométrique pour vérifier que les écrous/boulons des roues sont bien serrés



Attention ! Toujours débrancher l'outil de l'alimentation électrique avant le nettoyage ou la maintenance afin de réduire les risques de blessures. N'essayez jamais de réparer l'outil vous-même.

- Débranchez la fiche secteur **(2)** de la prise électrique.
- Retirez la clé à douille **(8)** du porte-outil **(6)**.
- Nettoyez les fentes de ventilation de la poussière et de la saleté.
- Utilisez un savon doux et un chiffon humide pour nettoyer le boîtier et le manche **(1)** de la visseuse à percussion. Toujours garder la poignée exempte d'huile et de graisse.
- Nous recommandons de ranger l'outil et les accessoires dans la mallette de transport **(9)** dans un endroit sec et propre, hors de portée des enfants.
- Si le câble d'alimentation de cet appareil est endommagé, il doit être remplacé par le fabricant, son service client ou une personne disposant des mêmes qualifications afin d'éviter tout risque en matière de sécurité.



Attention !

- N'utilisez pas de détergents, d'alcool ou de diluants pour nettoyer l'outil. Cela pourrait endommager les pièces en plastique et d'autres parties isolées de l'outil.
- N'utilisez jamais de diluants combustibles ou inflammables près de l'outil !
- Ne plongez jamais l'outil dans un liquide ou ne laissez jamais de liquide s'infiltrer dans l'outil.

L'emballage du produit est composé de matériaux recyclables. Jetez-le dans le respect de l'environnement, en le déposant dans les conteneurs de collecte adaptés. Ne jetez pas l'ancien équipement avec les déchets ménagers.



Conformément à la directive 2012/19/UE, l'appareil doit être éliminé correctement à la fin de son cycle de vie. Ce processus prévoit le recyclage des matériaux recyclables contenus dans l'appareil, évitant tout effet néfaste sur l'environnement.

Déposez l'ancien appareil dans un point de collecte de déchets électriques ou dans un centre de recyclage. Pour plus d'informations, veuillez contacter votre entreprise locale d'élimination des déchets ou votre administration municipale.

8. Protection de l'environnement

9. Résolution des problèmes

Problème	Raison	Solution
L'outil ne fonctionne pas.	La fiche secteur (2) n'est pas correctement connectée à une prise de courant.	Branchez la fiche secteur (2) correctement sur une prise de courant.
	La prise électrique n'est pas alimentée en courant.	Assurez-vous que la prise de courant est sous tension.
Vibrations ou bruits anormaux.	La clé à douille (8) n'est pas correctement insérée sur l'outil.	Insérez la clé à douille (8) correctement.
	Il n'y a pas de vis sur l'outil.	Serrez toutes les vis de l'outil.
	Le moteur de l'outil doit être lubrifié ou réparé.	Faites réparer l'outil par un atelier de réparation agréé.
Fixation problématique de la clé à douille (8) sur les boulons ou les écrous.	La clé à douille sélectionnée (8) ne convient pas pour le matériel de fixation (boulon, écrou) à travailler.	Choisissez une clé à douille appropriée (8) au boulon ou à l'écrou à travailler.

Référence :**50275**

Tension nominale :

230-240 V~, 50 Hz

Puissance absorbée :

520 W

Douilles carrées - taille :

12,7 mm, ½"

Couple maximum :

Rotation vers la gauche
(dévissage) 300 nm selon
la norme ISO 5393
Rotation vers la droite
(vissage) 100 nm selon
la norme ISO 5393

Classe de protection :

Classe II 

Indice de protection :

IPX0

Régime de ralenti n_0 :3 500 min⁻¹

Tailles des douilles :

SW17, SW19, SW21 et SW22

Poids (net) :

3,23 kg

Niveau de pression acoustique L_{pA} : 99,04 dB(A) ; k_{pA} : 3,0 dB(A)Niveau de puissance acoustique L_{WA} : 110,04 dB(A) ; K_{WA} : 3,0 dB(A)Vibrations main-bras a_h :15,318 m/s² ; K: 1,5 m/s²

ah avec l'opération « serrage des boulons et écrous taille max. autorisée »

- **Remarque :** les valeurs de bruit et de vibration sont mesurées selon les normes EN 62841-1 et EN 62841-2-2.
- **Remarque :** la valeur d'émission des vibrations indiquée est mesurée selon une méthode de test normée et peut servir à comparer des outils électriques entre eux. De plus, cette valeur peut servir à l'évaluation préliminaire des charges causées par des vibrations subies par l'utilisateur.

10. Caractéristiques techniques

10.1 Bruit et vibration

10.2 Notes sur les niveaux sonores et de vibrations



- **Attention !** Selon la façon dont vous utilisez l'outil électrique, les valeurs de vibration réelles peuvent différer des valeurs indiquées.
- Prenez des mesures pour vous protéger des charges de vibrations. Ce faisant, tenez compte de toute la séquence de travail, y compris les moments où l'outil électrique fonctionne sans charge ou est éteint.
- Les mesures appropriées comprennent, entre autres, l'entretien et le nettoyage régulier de l'outil électrique et des accessoires. Nous vous recommandons également de garder vos mains au chaud, de prendre des pauses régulièrement et de planifier correctement les processus de travail.

10.3 Remarque sur les nuisances sonores

Les nuisances sonores causées par cet outil sont inévitables.

Effectuez vos travaux bruyants à des moments autorisés et appropriés. Si nécessaire, faites une pause et limitez le temps de travail au maximum. Pour votre protection et celle des personnes à proximité, des protections auditives appropriées doivent être portées.

11. Déclaration de garantie

Sans préjudice des droits de garantie légaux, le fabricant accorde une garantie conformément à la législation de votre pays d'au moins 1 an (2 ans en Allemagne).

La date de début de la garantie est la date à laquelle l'appareil a été vendu au consommateur final.

La garantie couvre uniquement les défauts résultant de défauts matériels ou de fabrication.

Les réparations sous garantie ne peuvent être effectuées que par un service après-vente agréé. Pour faire valoir votre demande de garantie, veuillez joindre le reçu d'achat original (avec la date de la vente).

Sont exclus de la garantie :

- Usure normale
- Utilisations inappropriées, par ex. surcharge de l'appareil, accessoires non autorisés
- Les dommages causés par des éléments extérieurs, le recours à la force ou l'utilisation d'objets étrangers
- Dommages causés par le non-respect des instructions d'utilisation, par ex. connexion à une mauvaise tension secteur ou non-respect des consignes de montage
- Unités entièrement ou partiellement démontées.

Ces instructions d'utilisation peuvent également être obtenues au format PDF auprès de notre service client.

IT Istruzioni per l'uso originali

Indice

1.	Indicazioni di sicurezza.....	57
1.1	Indicazioni generali di sicurezza per utensili elettrici.....	57
1.2	Indicazioni di sicurezza per avvitatori a percussione.....	60
2.	Dotazione.....	62
3.	Spiegazione dei simboli utilizzati.....	62
4.	Elementi di comando.....	63
5.	Utilizzo	64
5.1	Uso conforme.....	64
5.2	Uso non conforme	64
6.	Funzionamento	64
6.1	Inserimento/rimozione della chiave a tubo	65
6.2	Accensione/spegnimento	65
6.3	Sostituzione degli pneumatici	67
7.	Pulizia e manutenzione.....	68
8.	Tutela dell'ambiente.....	69
9.	Risoluzione problemi	70
10.	Dati tecnici.....	71
10.1	Rumorosità e vibrazioni	71
10.2	Indicazioni sui valori di rumorosità e vibrazioni	72
10.3	Indicazioni sull'inquinamento acustico	72
11.	Dichiarazione di garanzia	72
12.	Dichiarazione di conformità CE	92



AVVERTENZA

Leggere le indicazioni di sicurezza e le istruzioni!

Il mancato rispetto delle indicazioni di sicurezza e delle istruzioni può causare scosse elettriche, incendio e/o lesioni gravi!

Conservare tutte le indicazioni di sicurezza e le istruzioni per il futuro e consegnarle ad altri utilizzatori o al successivo proprietario.

Il termine **“utensile elettrico”** utilizzato nelle indicazioni di sicurezza si riferisce a utensili elettrici alimentati a rete (con cavo di alimentazione) e a utensili elettrici a batteria (senza cavo di alimentazione).

- a) **Mantenere l'area di lavoro pulita e ben illuminata.** In caso di disordine o di scarsa illuminazione delle aree di lavoro, si possono verificare incidenti.
- b) **Non utilizzare l'utensile elettrico in ambienti a rischio di esplosione, dove si trovano liquidi, gas o polveri infiammabili.** Gli utensili elettrici producono scintille, che potrebbero infiammare la polvere o i vapori.
- c) **Durante l'utilizzo dell'utensile elettrico tenere lontani i bambini e altre persone.** In caso di distrazioni si potrebbe perdere il controllo dell'utensile elettrico.

- a) **La spina di collegamento dell'utensile elettrico deve essere adatta alla presa.** Non apportare alcuna modifica alla spina. Non utilizzare nessun adattatore con utensili elettrici dotati di collegamento a terra. L'uso di spine non modificate e di prese adatte riduce il rischio di scosse elettriche.
- b) **Evitare il contatto fisico diretto con superfici collegate a terra, quali tubature, radiatori, fornelli e frigoriferi.** Se il corpo è collegato a terra il rischio di scosse elettriche aumenta.
- c) **Tenere gli utensili elettrici al riparo dalla pioggia o dall'umidità.** In caso di penetrazione dell'acqua in un utensile elettrico, il rischio di una scossa elettrica aumenta.

1. Indicazioni di sicurezza

1.1 Indicazioni generali di sicurezza per utensili elettrici

Sicurezza sul luogo di lavoro

Sicurezza elettrica

Sicurezza delle persone

- d) **Non usare il cavo per scopi diversi da quelli previsti, ad esempio per trasportare o per appendere l'utensile elettrico o per estrarre la spina dalla presa di corrente.** Tenere il cavo lontano da fonti di calore, olio, spigoli vivi o parti dell'apparecchio in movimento. La presenza di un cavo danneggiato o aggrovigliato aumenta il rischio di scosse elettriche.
 - e) **Se si lavora con l'utensile elettrico all'aperto, utilizzare solamente cavi di prolunga adatti anche per uso esterno.** L'utilizzo di un cavo di prolunga adatto per uso esterno riduce il rischio di scosse elettriche.
 - f) **Qualora non fosse possibile evitare di utilizzare l'utensile elettrico in ambiente umido, impiegare un interruttore differenziale.** L'uso di un interruttore differenziale riduce il rischio di scosse elettriche.
-
- a) **Prestare attenzione, concentrarsi sul lavoro che si sta svolgendo e maneggiare con prudenza l'utensile elettrico durante il lavoro.** Non utilizzare mai l'utensile elettrico in caso di stanchezza o sotto l'effetto di droghe, alcol o medicinali. Un attimo di distrazione durante l'uso dell'utensile elettrico può causare lesioni gravi.
 - b) **Indossare sempre dispositivi di protezione individuale e occhiali di protezione.** L'uso di dispositivi di protezione individuale, quali maschera per polveri, calzature di sicurezza antiscivolo, casco di protezione o protezioni auricolari a seconda del tipo e dell'impiego dell'utensile elettrico, riduce il rischio di lesioni.
 - c) **Evitare un avviamento involontario.** Assicurarsi che l'utensile elettrico sia spento prima di collegarlo alla rete di alimentazione elettrica e/o alla batteria, prima di afferrarlo o di trasportarlo. Se durante il trasporto dell'utensile elettrico si tiene il dito sull'interruttore o se si collega l'utensile elettrico acceso all'alimentazione di corrente, si possono verificare incidenti.
 - d) **Rimuovere gli attrezzi di regolazione o la chiave per dadi prima di accendere l'utensile elettrico.** Se un attrezzo o una chiave si trova in una parte rotante dell'apparecchio, può provocare lesioni.

- e) **Evitare una postura anomala.** Assicurarsi una posizione sicura e mantenere sempre l'equilibrio. In questo modo è possibile controllare meglio l'utensile elettrico in caso di situazioni inaspettate.
 - f) **Indossare un abbigliamento adeguato.** Non indossare vestiti larghi, né portare gioielli. Tenere capelli, vestiti e guanti lontano da parti in movimento. Vestiti larghi, gioielli o capelli lunghi possono rimanere impigliati nelle parti in movimento.
 - g) **Se è possibile montare dispositivi di aspirazione e di raccolta della polvere, assicurarsi che vengano collegati e utilizzati correttamente.** L'utilizzo di un dispositivo di aspirazione della polvere può ridurre i rischi derivanti da polvere.
-
- a) **Non sovraccaricare l'apparecchio.** Utilizzare l'utensile elettrico adeguato per il lavoro da svolgere. Con l'utensile elettrico adatto si lavora in modo migliore e più sicuro nel campo di potenza indicato.
 - b) **Non utilizzare utensili elettrici con interruttori difettosi.** Un utensile elettrico che non si può più spegnere o accendere rappresenta un pericolo e deve essere riparato.
 - c) **Prima di effettuare operazioni di regolazione sull'utensile, prima di sostituire accessori o prima di riporre l'utensile elettrico, estrarre la spina dalla presa di corrente e/o rimuovere la batteria.** Questa misura precauzionale impedisce l'accensione involontaria dell'utensile elettrico.
 - d) **Riporre gli utensili elettrici non utilizzati al di fuori della portata dei bambini.** Non lasciare usare l'utensile elettrico a persone che non ne abbiano dimestichezza o che non abbiano letto le presenti istruzioni. Gli utensili elettrici sono pericolosi se vengono utilizzati da persone inesperte.
 - e) **Trattare gli utensili elettrici con cura.** Verificare che le parti mobili funzionino perfettamente senza incepparsi e che non ci siano pezzi rotti o talmente danneggiati da compromettere il funzionamento dell'utensile elettrico. Far riparare le parti danneggiate prima di utilizzare l'utensile elettrico. Molti incidenti sono causati da utensili elettrici la cui manutenzione non è stata eseguita correttamente.
 - f) **Mantenere gli utensili da taglio affilati e puliti.** Se gli utensili da taglio con lama affilata vengono trattati con cura, si incastrano con meno frequenza e sono più facili da usare.

Utilizzo e trattamento dell'utensile elettrico

Assistenza

1.2 Indicazioni di sicurezza per avvitatori a percussione

Rischi residui

g) **Utilizzare l'utensile elettrico, gli accessori, gli utensili a innesto ecc.** in conformità alle presenti istruzioni. Prendere in considerazione le condizioni di lavoro e l'attività da svolgere. L'utilizzo di utensili elettrici per usi diversi da quelli previsti può dar luogo a situazioni di pericolo.

h) **Far riparare il proprio utensile elettrico solo da personale qualificato e solo utilizzando pezzi di ricambio originali.** Si potrà così salvaguardare la sicurezza dell'utensile elettrico.

Tenere l'apparecchio per le superfici di presa isolate se si effettuano lavori durante i quali la vite potrebbe venire a contatto con cavi elettrici nascosti o con il cavo di alimentazione. Il contatto della vite con un cavo sotto tensione può mettere sotto tensione anche le parti metalliche dell'apparecchio, causando una scossa elettrica.

- Prima di utilizzare il prodotto bloccare sempre le ruote o posizionare un cuneo sotto di esse e inserire il freno a mano.
 - Quando si rimuove o si monta il copriruota, utilizzare la massima cautela per evitare danni a persone o cose.
 - Quando si sostituiscono gli pneumatici del veicolo, utilizzare apparecchi di sollevamento supplementari e dispositivi di supporto di sicurezza.
 - Non toccare l'avvitatore a percussione con le mani durante l'utilizzo.
- Rischi residui

Anche se utilizzato correttamente, l'utensile elettrico comporta comunque dei rischi residui. Possono insorgere i seguenti rischi legati al tipo di costruzione e al modello dell'utensile elettrico:

1. danni polmonari se non si indossa una maschera per polveri idonea.
2. danni all'udito se non si indossa alcuna protezione auricolare idonea.
3. danni alla salute derivanti da vibrazioni al sistema mano-braccio se si utilizza l'apparecchio per un periodo prolungato o se l'uso o la manutenzione non sono regolari.

Avvertenza! Questo utensile elettrico produce un campo elettromagnetico durante il funzionamento. In determinate circostanze tale campo può interferire con impianti medicali attivi o passivi. Per ridurre il rischio di lesioni gravi o mortali, si consiglia ai portatori di tali impianti medicali di consultare il proprio medico e il produttore dell'impianto prima di utilizzare l'utensile elettrico.



Indossare una maschera antipolvere. La lavorazione del legno e di altri materiali può generare polveri nocive per la salute.



Indossare sempre occhiali di protezione. Pericolo di lesioni agli occhi dovuto a schegge o polveri.



Indossare una protezione auricolare. L'esposizione al rumore può causare la perdita dell'udito.



Indossare un abbigliamento protettivo. Ad esempio camicie da lavoro, tute e berretti aggiuntivi.



2. Dotazione



1 avvitatore a percussione con cavo di alimentazione



4 inserti per chiave a tubo
(17 mm, 19 mm, 21 mm, 22 mm)

1 custodia per il trasporto
(senza imm.)

3. Spiegazione dei simboli utilizzati

Questi simboli vengono utilizzati nelle pagine seguenti e/o sul prodotto:



Avvertenza



Leggere le istruzioni



Indossare abbigliamento protettivo



Indossare maschera antipolvere



Indossare protezione auricolare



Indossare protezione oculare



Classe di protezione II



Non smaltire i rifiuti di apparecchiature con i rifiuti domestici.

1. Impugnatura
2. Cavo di rete con spina
3. Interruttore di accensione/spegnimento
4. Apertura di ventilazione
5. Interruttore della direzione di rotazione
6. Sede dell'utensile
7. Involucro metallico
8. Inserti per chiave a tubo 4 pezzi 17, 19, 21 e 22 mm
9. Custodia (non raffigurata)
10. Istruzioni (non raffigurate)

4. Elementi di comando



22 mm
21 mm
19 mm
17 mm



5. Utilizzo

5.1 Uso conforme

Questo avvitatore a percussione è adatto ad avvitare e svitare bulloni, viti e dadi. Non utilizzarlo per altri scopi. Un uso non conforme dell'utensile può provocare danni alle persone o alle cose.

Con il presente avvitatore a percussione si possono utilizzare solo chiavi a tubo con adattatori per chiavi quadre (12,7 mm, ½").

5.2 Uso non conforme

Tutte le applicazioni dell'apparecchio che non sono indicate nel capitolo "Uso conforme alle disposizioni" sono considerate un uso non conforme.

L'apparecchio non deve essere utilizzato per i seguenti scopi:

- per la miscelazione di vernici o materiali da costruzione,
- per lucidare, levigare, affilare o incidere con degli adattatori adatti,
- come propulsione per altri apparecchi.

Sussiste il pericolo di lesioni.

Chi utilizza l'apparecchio risponde di tutti i danni materiali e dei danni alle persone derivanti da un uso improprio.

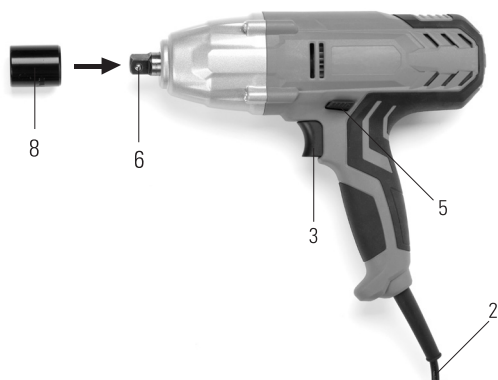
L'utilizzo sulla macchina di altri componenti o di componenti non originali fa decadere la garanzia del produttore.

6. Funzionamento



Avvertenza!

- Per ridurre il rischio di lesioni, scollegare sempre l'utensile dall'alimentazione di rete prima di inserire o rimuovere accessori o prima di modificare le impostazioni.
- Utilizzare esclusivamente chiavi a tubo o altri accessori progettati appositamente per avvitatori a percussione. Altre chiavi a tubo o altri accessori potrebbero scheggiarsi o rompersi provocando lesioni.



6.1 Inserimento/ rimozione della chiave a tubo

Prima di utilizzare l'utensile eseguire un controllo visivo: ad es. le chiavi a tubo presentano crepe e sono posizionate correttamente sull'apposito supporto? Il supporto della chiave a tubo si è deformato? L'interruttore di accensione/spegnimento, il cavo di rete o la spina di alimentazione sono danneggiati?

- Fissare la chiave a tubo **(8)**: inserire la chiave a tubo nella sede dell'utensile **(6)** e spingerla fino a che non scatta nel supporto.
- Rimuovere la chiave a tubo **(8)**: Tenere ferma la chiave a tubo ed estrarla dal supporto **(6)**.

Questo avvitatore a percussione è dotato di un interruttore di accensione/spegnimento **(3)** con il quale è possibile manovrare l'utensile. L'apparecchio gira alla velocità massima. Per spegnerlo rilasciare l'interruttore.

- Selezionare una chiave a tubo adatta. Durante l'inserimento assicurarsi che la chiave a tubo sia posizionata in modo stabile e sicuro sull'apposito supporto **(6)**.
- Collegare la spina di alimentazione **(2)** con una presa di corrente adatta.
- Posizionare l'utensile in modo stabile sul materiale di fissaggio da lavorare (bullone o dado).
- È possibile selezionare la rotazione destrorsa o sinistrorsa premendo l'interruttore di direzione **(5)**.
- Per la rotazione destrorsa (in senso orario, per stringere il materiale di fissaggio), la coppia massima è limitata a 100 Nm. Prima dell'utilizzo, verificare che il senso di rotazione sia corretto.

6.2 Accensione/ spegnimento



Attenzione! Per motivi di sicurezza la coppia viene limitata a 100 Nm in rotazione destrorsa. Stringere i bulloni della ruota con una chiave dinamometrica e con una coppia di circa 120 Nm. Si segnala che dopo un percorso di circa 50 km i bulloni della ruota devono essere nuovamente serrati. Controllare che i bulloni della ruota siano fissi in sede.

- Per la rotazione sinistrorsa (in senso antiorario, per allentare il materiale di fissaggio), la coppia massima è limitata a 300 Nm. Prima dell'utilizzo, verificare che il senso di rotazione sia corretto.
- Rilasciare l'interruttore di accensione/spegnimento **(3)** per arrestare l'utensile.
- Una volta terminato il lavoro, disconnettere la spina di alimentazione **(2)** dalla presa di corrente.



Indicazioni di funzionamento:

- Per allentare/serrare bulloni, viti o dadi possono essere necessari più colpi.
- Più a lungo si stringe un bullone, una vite o un dado, più fisso sarà in sede. Non avvitare troppo a lungo per evitare danni al materiale di fissaggio o alla base sottostante.
- Considerare in particolare che il materiale di fissaggio più piccolo spesso richiede meno forza.
- Olio, sporco, ruggine e altre sostanze presenti sui filetti o sotto le teste delle viti possono influire sulla stabilità dei materiali di fissaggio.



Avvertenza! Tenere le mani e il cavo di alimentazione a una distanza sufficiente dalla chiave a tubo e dalle parti in movimento.



Avvertenza! Prima di passare da rotazione destrorsa a quella sinistrorsa, attendere che il motore si fermi completamente per evitare danni al motore e ad altre parti dell'utensile.



Avvertenza! Seguire le indicazioni contenute nel manuale del costruttore del veicolo per l'utilizzo di questo prodotto. Non superare in alcun caso le specifiche consigliate. Serrare i dadi delle ruote rispettando le indicazioni per la coppia indicate nelle istruzioni per l'uso del veicolo. Un serraggio eccessivo o insufficiente dei dadi può provocare guasti alla ruota.

- Inserire una marcia o impostare il cambio automatico su **"P"**. Bloccare le ruote con il freno a mano.
- Nel veicolo non devono esserci persone.
- Sollevare il veicolo con gli accessori e gli utensili originali del produttore del veicolo. Attenersi rigorosamente alle istruzioni per l'uso del produttore.
- Immobilizzare il veicolo usando dei cavalletti.
- Selezionare una chiave a tubo adatta. Durante l'inserimento assicurarsi che la chiave a tubo sia posizionata in modo stabile e sicuro sull'apposito supporto **(6)**.
- Collegare la spina di alimentazione **(2)** con una presa di corrente adatta.
- Posizionare l'utensile in modo stabile sul materiale di fissaggio della ruota da lavorare.
- Per stringere (in senso orario) premere l'interruttore di direzione **(5)** sulla posizione di rotazione destrorsa. Prima dell'utilizzo, verificare che il senso di rotazione sia corretto.



Attenzione! Per motivi di sicurezza la coppia viene limitata a 100 Nm in rotazione destrorsa. Stringere i bulloni della ruota con una chiave dinamometrica e con una coppia di circa 120 Nm. Si segnala che dopo un percorso di circa 50 km i bulloni della ruota devono essere nuovamente serrati. Controllare che i bulloni della ruota siano fissi in sede.

6.3 Sostituzione degli pneumatici

7. Pulizia e manutenzione

- Per allentare (in senso antiorario) premere l'interruttore di direzione (5) sulla posizione di rotazione sinistrorsa. Prima dell'utilizzo, verificare che il senso di rotazione sia corretto.
- Per allentare dadi o viti delle ruote possono essere necessari più colpi.
- Rilasciare l'interruttore di accensione/spegnimento (3) per arrestare l'utensile.
- Una volta terminato il lavoro, disconnettere la spina di alimentazione (2) dalla presa di corrente.



Note:

- Attenersi rigorosamente alle istruzioni del produttore per quanto riguarda la coppia da utilizzare. Non vi sono valori generali per cerchi in lega o in acciaio.
- Prima della partenza controllare con una chiave dinamometrica che i dadi/le viti delle ruote siano posizionati correttamente.
- Dopo un percorso di 30-50 km, ricontrollare con una chiave dinamometrica che i dadi/le viti delle ruote siano posizionati correttamente.



Avvertenza! Prima dei lavori di pulizia o manutenzione scollegare sempre l'utensile dalla rete elettrica per ridurre il rischio di lesioni. Non tentare mai di riparare l'utensile da soli.

- Staccare la spina di alimentazione (2) dalla presa di corrente.
- Rimuovere la chiave a tubo (8) dall'apposito supporto (6).
- Pulire le fessure di aerazione da polvere e sporcizia.
- Per pulire l'alloggiamento e l'impugnatura (1) dell'avvitatore a percussione utilizzare un sapone delicato e un panno umido. Mantenere l'impugnatura sempre pulita da olio e grasso lubrificante.
- Si consiglia di conservare l'utensile e gli accessori in una custodia per il trasporto (9) in un luogo asciutto e pulito e lontano dalla portata dei bambini.
- Se il cavo di rete dell'apparecchio è danneggiato, deve essere sostituito dal costruttore o dal rispettivo servizio clienti oppure da una persona qualificata per evitare rischi per la sicurezza.



Attenzione!

- Non usare detergenti, alcol o diluenti per pulire l'utensile. Essi potrebbero danneggiare le parti in plastica e altre parti isolate dell'utensile.
- Non usare mai diluenti combustibili o infiammabili in prossimità dell'utensile!
- Non immergere mai l'utensile in liquidi e assicurarsi che nessun liquido penetri al suo interno.

La confezione del prodotto è composta da materiali riciclabili. Smaltirla nel rispetto dell'ambiente e in modo differenziato utilizzando i contenitori di raccolta a disposizione.



Non smaltire i rifiuti di apparecchiature con i normali rifiuti domestici.

Ai sensi della direttiva 2012/19/UE, al termine del ciclo di vita il dispositivo deve essere smaltito correttamente. In questo modo i materiali riciclabili contenuti nel dispositivo vengono riciclati, riducendo l'impatto ambientale.

Consegnare i rifiuti di apparecchiature a un punto di raccolta per rifiuti elettrici o a un'area per lo smaltimento di materiale riciclabile.

Per ulteriori informazioni rivolgersi all'impresa di smaltimento locale o all'amministrazione comunale.

8. Tutela ambientale

9. Risoluzione problemi

Problema	Causa	Soluzione
L'utensile non funziona.	La spina di alimentazione (2) non è collegata correttamente a una presa di corrente.	Collegare correttamente la spina di alimentazione (2) con una presa di corrente.
	La presa non eroga corrente.	Assicurarsi che la presa eroghi corrente.
Rumori o vibrazioni anomali.	Chiave a tubo (8) non inserita correttamente sull'utensile.	Inserire correttamente la chiave a tubo (8) .
	Viti dell'utensile allentate.	Stringere tutte le viti dell'utensile.
	Il motore dell'utensile deve essere lubrificato o riparato.	Far riparare l'utensile da un'officina autorizzata.
La chiave a tubo (8) non può essere fissata agevolmente a bulloni o dadi.	La chiave a tubo selezionata (8) non è adatta al materiale di fissaggio da lavorare (bulloni, dadi).	Selezionare una chiave a tubo adatta (8) con la quale lavorare i bulloni/ dadi.

Artikelnummer:**50275**

Numero articolo:

50275

Tensione nominale:

230-240 V~, 50 Hz

Potenza d'ingresso nominale:

520 W

Inserto per chiave a tubo –
dimensioni chiavi quadre:

12,7 mm, ½"

Coppia massima:

300 Nm rotazione sinistrorsa
(allentare) ai sensi di ISO 5393
100 Nm rotazione destrorsa
(avvitare) ai sensi di ISO 5393

Classe di protezione:

Classe II 

Grado di protezione IP:

IPX0

Numero di giri al minimo n_0 :3500 min⁻¹

Dimensioni chiave a tubo:

SW17, SW19, SW21 e SW22

Peso (netto):

3,23 kg

Livello di pressione acustica L_{PA} :99,04 dB(A); K_{PA} : 3,0 dB(A)Livello di potenza sonora L_{WA} :110,04 dB(A); K_{WA} : 3,0 dB(A)

Vibrazione al sistema

mano-braccio a_h :15,318 m/s²; K: 1,5 m/s²
 a_h con modalità di lavoro "Serraggio
di viti e dadi dimensioni
max. consentite"

- **Nota:** i valori di rumorosità e vibrazioni sono stati misurati ai sensi delle normative EN 62841-1 ed EN 62841-2-2.
- **Nota:** il valore di vibrazione indicato è stato determinato da una procedura di controllo standardizzata e può essere utilizzato per confrontare diversi utensili elettrici. Questo valore si può inoltre usare per stimare preventivamente le sollecitazioni per l'utente causate da vibrazioni.

10. Dati tecnici

10.1 Rumorosità e vibrazioni

10.2 Indicazioni sui valori di rumorosità e vibrazioni



- **Avvertenza!** A seconda di come si utilizza l'utensile elettrico, i valori effettivi delle vibrazioni possono variare rispetto a quelli indicati.
- Prendere provvedimenti per proteggersi contro le sollecitazioni da vibrazioni. Considerare l'intero processo di lavoro, compresi i momenti in cui l'utensile elettrico funziona a vuoto o è disattivato.
- Tra i provvedimenti appropriati vi sono anche un programma regolare di manutenzione e riparazione degli utensili elettrici e degli accessori, tenere le mani calde, pause regolari e una buona programmazione dei processi di lavoro.

10.3 Indicazioni sull' inquinamento acustico

Un certo livello di inquinamento acustico prodotto dall'utensile è inevitabile. Rinviare i lavori rumorosi ai momenti consentiti e previsti. Rispettare eventualmente i periodi di riposo e limitare al minimo necessario la durata del lavoro. Per la propria protezione personale e per la tutela delle persone che si trovano nelle vicinanze, è opportuno indossare una protezione auricolare.

11. Dichiarazione di garanzia

Fatti salvi i diritti di garanzia derivanti dalle leggi vigenti, il produttore concede una garanzia in base alla legislazione vigente nel Paese dell'utilizzatore, per un periodo minimo di 1 anno (in Germania 2 anni). La garanzia ha inizio dalla data di vendita dell'apparecchio all'utilizzatore finale.

La garanzia si estende esclusivamente ad anomalie riconducibili a difetti di materiale o di lavorazione.

Le riparazioni in garanzia possono essere eseguite esclusivamente da un centro di assistenza autorizzato. Per far valere il proprio diritto alla garanzia, è necessario allegare la ricevuta di acquisto originale (con data di vendita).

Sono esclusi dalla garanzia:

- Normale usura
- Utilizzi non conformi, ad es. sovraccarico dell'apparecchio, accessori non approvati
- Danni causati da fattori esterni, dall'uso della forza o da corpi estranei
- Danni causati dalla mancata osservanza delle istruzioni per l'uso, ad es. collegamento a una tensione di rete errata o mancata osservanza delle istruzioni di montaggio
- Apparecchi smontati completamente o parzialmente.

Le presenti istruzioni si possono richiedere anche come file PDF al nostro servizio clienti.

PL Oryginalna instrukcja obsługi

Spis treści

1. Zasady bezpieczeństwa.....	75
1.1 Ogólne zasady bezpieczeństwa dla narzędzi elektrycznych.....	75
1.2 Zasady bezpieczeństwa dla wkrętarek udarowych.....	78
2. Zakres dostawy.....	80
3. Wyjaśnienie stosowanych symboli.....	80
4. Elementy obsługowe.....	81
5. Użytkowanie.....	82
5.1 Użytkowanie zgodnie z przeznaczeniem.....	82
5.2 Użytkowanie niezgodne z przeznaczeniem..	82
6. Obsługa.....	82
6.1 Montowanie/demontowanie klucza nasadowego.....	83
6.2 Włączanie/wyłączanie.....	83
6.3 Wymiana opon.....	85
7. Czyszczenie i konserwacja	86
8. Ochrona środowiska.....	87
9. Usuwanie problemów.....	88
10. Dane techniczne.....	89
10.1 Dźwięk i wibracje.....	89
10.2 Informacje o wartościach dźwięku i wibracji ...	90
10.3 Informacje o obciążeniu hałasem	90
11. Oświadczenie gwarancyjne.....	90
12. Deklaracja zgodności WE	92



UWAGA

Należy zapoznać się ze wszystkimi zasadami bezpieczeństwa i instrukcjami! Nieprzestrzeganie zasad bezpieczeństwa i instrukcji może prowadzić do porażenia prądem, pożaru i/lub poważnych obrażeń!

Wszystkie zasady bezpieczeństwa i instrukcje należy zachować do przyszłego użytku ew. przekazać innemu użytkownikowi lub późniejszemu właścicielowi.

Stosowany w zasadach bezpieczeństwa termin „narzędzie elektryczne” odnosi się do urządzeń elektrycznych zasilanych sieciowo (z przewodem sieciowym) i akumulatorami (bez przewodu sieciowego).

- a) **Miejsce pracy musi być czyste i dobrze oświetlone.** Nieporządek i złe oświetlenie w miejscu pracy może przyczynić się do wypadków.
- b) **Nie należy wykonywać pracy z urządzeniami elektrycznymi w strefie zagrożonej wybuchem, w której znajdują się płyny, gazy lub pyły.** Urządzenia elektryczne generują iskry, które mogą prowadzić do zapłonu pyłu lub oparów.
- c) **Należy się upewnić, że podczas użytkowania narzędzia elektrycznego w pobliżu nie znajdują się dzieci i osoby trzecie.** Odwrócenie uwagi może prowadzić do utraty kontroli nad narzędziem elektrycznym.

- a) **Wtyk przyłączeniowy narzędzia elektrycznego musi pasować do gniazdka.** Nie należy zmieniać wtyku. Nie należy stosować adapterów z narzędziami elektrycznymi z uziemieniem. Niezmieniony wtyk i pasujące gniazdko zmniejszają ryzyko porażenia prądem.
- b) **Należy unikać kontaktu fizycznego z uziemioną powierzchnią, taką jak rury, grzejnik, kuchenki i lodówki.** W przypadku uziemienia ciała zwiększa się ryzyko porażenia prądem.
- c) **Narzędzia elektryczne należy chronić przed deszczem i wilgocią.** Przedostanie się wody do narzędzia elektrycznego zwiększa ryzyko porażenia prądem.

1. Zasady bezpieczeństwa

1.1 Ogólne zasady bezpieczeństwa dla narzędzi elektrycznych

Bezpieczeństwo miejsca pracy

Bezpieczeństwo elektryczne

Bezpieczeństwo osób

- d) **Nie należy wykorzystywać przewodu do noszenia i zawieszania narzędzia elektrycznego lub do wyciągania wtyku z gniazdka.** Przewód należy trzymać z dala od źródeł ciepła, oleju i ostrych krawędzi, jak również poruszających się części urządzenia. Uszkodzone lub poskręcane przewody zwiększają ryzyko porażenia prądem.
 - e) **W przypadku pracy z narzędziem elektrycznym na zewnątrz należy korzystać z przedłużacza, który jest przystosowany do użytku zewnętrznego.** Korzystanie z przedłużacza przystosowanego do użytku na zewnątrz zmniejsza ryzyko porażenia prądem.
 - f) **Jeżeli konieczna jest praca z narzędziem elektrycznym w wilgotnym otoczeniu, należy stosować wyłącznik różnicowoprądowy.** Stosowanie wyłącznika różnicowoprądowego zmniejsza ryzyko porażenia prądem.
-
- a) **Podczas pracy z narzędziem elektrycznym należy zachować ostrożność, uważać na wykonywane czynności i postępować rozważnie.** Nie należy korzystać z narzędzia elektrycznego w przypadku zmęczenia lub pod wpływem środków odurzających, alkoholu czy leków. Chwila nieuwagi podczas użytkowania narzędzia elektrycznego może prowadzić do poważnych obrażeń.
 - b) **Zawsze należy nosić środki ochrony indywidualnej i okulary ochronne.** Noszenie środków ochrony indywidualnej, takich jak maski pyłowe, obuwie antypoślizgowe, kaski czy ochronniki słuchu, w zależności od rodzaju i zastosowania narzędzia elektrycznego, zmniejsza ryzyko obrażeń.
 - c) **Należy unikać przypadkowego włączenia narzędzia.** Przed podłączeniem do zasilania i/lub akumulatora, podnoszeniem lub noszeniem należy upewnić się, że narzędzie elektryczne jest wyłączone. Trzymanie palca na włączniku podczas noszenia narzędzia elektrycznego lub podłączenie do zasilania włączonego narzędzia elektrycznego może prowadzić do wypadków.
 - d) **Przed włączeniem narzędzia elektrycznego należy usunąć urządzenia nastawcze i klucze.** Narzędzie lub klucz znajdujące się na obracającej się części urządzenia może prowadzić do obrażeń.

- e) **Należy unikać pracy w nienaturalnej pozycji ciała.** Podczas pracy należy stać stabilnie i kontrolować równowagę. Pozwala to na lepszą kontrolę narzędzia elektrycznego w niespodziewanych sytuacjach.
 - f) **Należy nosić odpowiednią odzież.** Nie należy nosić luźnej odzieży i biżuterii. Włosy, odzież i rękawice należy trzymać z dala od poruszających się części. Luźne ubrania, biżuteria i długie włosy mogą zostać pochwycone przez poruszające się części.
 - g) **W przypadku montażu odkurzacza lub urządzeń wytapujących należy się upewnić, że są one podłączone i odpowiednio użytkowane.** Korzystanie z odkurzacza zmniejsza niebezpieczeństwa wywołane pyłami.
-
- a) **Nie należy przeciążać urządzenia.** Należy korzystać z urządzenia elektrycznego przeznaczonego do danej pracy. Praca z odpowiednim narzędziem elektrycznym jest skuteczniejsza i bezpieczniejsza z zachowaniem podanego zakresu wydajności.
 - b) **Nie należy korzystać z narzędzia elektrycznego z uszkodzonym przełącznikiem.** Narzędzie elektryczne, którego nie można włączyć/wyłączyć jest niebezpieczne i należy je naprawić.
 - c) **Przed ustawieniem urządzenia, wymianą części lub odłożeniem narzędzia elektrycznego należy odłączyć wtyk od gniazda i/lub usunąć akumulator.** Środki ostrożności chronią przed przypadkowym włączeniem narzędzia elektrycznego.
 - d) **Nieużywane narzędzia elektryczne należy przechowywać w miejscu niedostępnym dla dzieci.** Nie należy zezwalać na użytkowanie narzędzia elektrycznego osobom, które nie zapoznały się z powyższymi zasadami lub nie przeczytały instrukcji. Narzędzia elektryczne są niebezpieczne, jeżeli są użytkowane przez niedoświadczone osoby
 - e) **Narzędzia elektryczne wymagają starannej konserwacji.** Należy sprawdzić, czy części ruchome działają bez zarzutów i nie zacinają się, czy części są tak zniszczone lub uszkodzone, że ma to negatywny wpływ na działanie narzędzia elektrycznego. Przed użyciem narzędzia elektrycznego należy naprawić uszkodzone części. Wiele wypadków wynika z niewystarczającej konserwacji narzędzi elektrycznych.

Użytkowanie i obsługa narzędzia elektrycznego

Serwisowanie

1.2 Zasady bezpieczeństwa dla kluczy nasadowych

Ryzyka resztkowe

- f) **Narzędzia tnące muszą być ostre i czyste.** Starannie konserwowane narzędzia tnące z ostrymi krawędziami tnącymi rzadziej się zacinają i są łatwiejsze w użytkowaniu.
- g) **Podczas użytkowania narzędzia elektrycznego, akcesoriów, narzędzi nasadowych itd. należy stosować się do niniejszych instrukcji.** Przy tym należy uwzględnić warunki pracy i wykonywaną czynność. Korzystanie z narzędzi elektrycznych w innych celach niż przewidziano w niniejszych instrukcjach może prowadzić do niebezpiecznych sytuacji.
- h) **Naprawy narzędzia elektrycznego powinny być wykonywane wyłącznie przez wykwalifikowanych specjalistów i przy użyciu oryginalnych części zamiennych.** Gwarantuje to bezpieczeństwo narzędzia elektrycznego.

Podczas wykonywania prac, w których śruba może natrafić na ukryte przewody zasilające lub własny przewód sieciowy, należy trzymać urządzenie za uchwyty izolowane. Kontakt śruby z przewodem pod napięciem może sprawić, że metalowe części urządzenia znajdują się pod napięciem, prowadząc do porażenia prądem.

- Przed użyciem produktu zawsze należy zablokować lub założyć blokadę na koła i zaciągnąć hamulec postojowy.
- Podczas zdejmowania lub nakładania kołpaków należy zachować szczególną ostrożność w celu uniknięcia szkód osobowych lub rzeczowych.
- Podczas wymiany opon w pojeździe należy stosować dodatkowe podnośniki i wsporniki zabezpieczające.
- Podczas użytkowania nie należy dotykać dłońmi napędu klucza nasadowego.

Obsługa narzędzia elektrycznego zgodnie z przepisami nie chroni przed ryzykami resztkowymi. W związku z konstrukcją i wersją niniejszego narzędzia elektrycznego możliwe są następujące zagrożenia:

1. Uszkodzenia płuc w przypadku braku maski przeciwpyłowej.
2. Uszkodzenia słuchu w przypadku braku ochronników słuchu.
3. Szkody na zdrowiu, wynikające z wibracji na odcinku dłoń-ręka, jeżeli urządzenie użytkowane jest przez długi czas lub nie jest prowadzone i konserwowane zgodnie z instrukcją.

Uwaga! Podczas pracy narzędzie elektryczne wytwarza pole elektromagnetyczne. W zależności od warunków pole może zakłócić działanie aktywnych i pasywnych implantów medycznych. Zaleca się, aby przed użytkowaniem narzędzia elektrycznego osoby z implantami medycznymi skonsultowały się z lekarzem lub producentem implantu w celu uniknięcia ryzyka prowadzącego do poważnych lub śmiertelnych obrażeń.



Należy nosić maskę przeciwpyłową. Podczas obróbki drewna i innych materiałów może powstać pył niebezpieczny dla zdrowia.



Należy nosić okulary ochronne. Ryzyko obrażeń oczu opiłkami i pyłami.



Należy nosić ochronniki słuchu. Hałas może powodować utratę słuchu.



Należy nosić odzież ochronną. Oraz dodatkowo koszule robocze, kombinezony i czapki.



2. Zakres dostawy



1 wkrętarka udarowa z przewodem sieciowym



4 nasadki na klucz nasadowy
(17 mm, 19 mm, 21 mm, 22 mm)

1 walizka (bez zdj.)

3. Wyjaśnienie stosowanych symboli

Na następnych stronach i/lub na produkcie stosuje się następujące symbole:



Uwaga



Należy przeczytać instrukcję obsługi



Należy nosić odzież ochronną



Należy nosić maskę przeciwpyłową



Należy nosić ochronniki słuchu



Należy nosić ochronę oczu



Klasa ochrony II



Nie należy wyrzucać starego urządzenia razem z odpadami użytkowymi.

1. Uchwyt
2. Przewód sieciowy z wtykiem sieciowym
3. Włącznik/wyłącznik
4. Otwór wentylacyjny
5. Przełącznik kierunku obrotu
6. Uchwyt narzędzia
7. Obudowa metalowa
8. Nasadka na klucz nasadowy 4 szt. 17, 19, 21 i 22 mm
9. Walizka (brak zdjęcia)
10. Instrukcja obsługi (brak zdjęcia)

4. Elementy obsługowe



22 mm
21 mm
19 mm
17 mm



5. Użytkowanie

5.1 Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem

Wkrętarka udarowa przeznaczona jest do wkręcania i wykręcania sworzni, śrub i nakrętek. Nie należy jej użytkować w innych celach. Użytkowanie niezgodne z przeznaczeniem może powodować szkody osobowe i rzeczowe.

Z wkrętarką udarową można stosować wyłącznie klucze nasadowe z nasadkami czterokątnymi (12,7 mm, ½").

5.2 Użytkowanie niezgodne z przeznaczeniem

Pozostałe zastosowania urządzenia, które nie są opisane w rozdziale "Użytkowanie zgodnie z przeznaczeniem", uważane są za zastosowania niezgodne z przeznaczeniem..

Nie należy korzystać z urządzenia w następujących celach:

- Mieszanie farb i materiałów budowlanych,
- Polerowanie, szlifowanie, ostrzenie, grawerowanie z odpowiednimi końcówkami,
- Napęd dla innych urządzeń.

Ryzyko obrażeń.

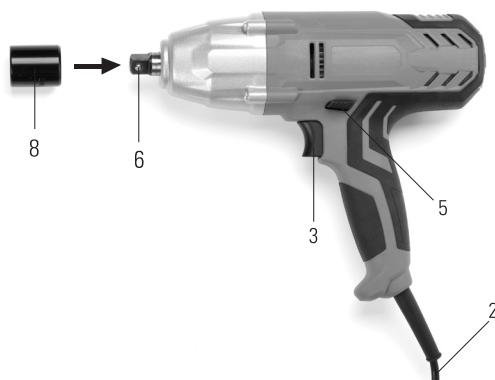
Użytkownik urządzenia ponosi odpowiedzialność za wszystkie szkody rzeczowe i osobowe powstałe na skutek niewłaściwego użytkowania. W przypadku stosowania innych ew. nieoryginalnych części konstrukcyjnych w urządzeniu wygasają świadczenia gwarancyjne producenta.

6. Obsługa



Uwaga!

- W celu zminimalizowania obrażeń przed zamontowaniem ew. zdemontowaniem akcesoriów lub przed zmianą ustawień należy odłączyć urządzenie od zasilania.
- W urządzeniu należy stosować wyłącznie klucze nasadowe ew. akcesoria przeznaczone do wkrętarek udarowych. Inne klucze nasadowe ew. akcesoria mogłyby powodować odpryski lub pęknięcia, a tym samym prowadzić do obrażeń ciała



6.1 Montowanie/ demonutowanie klucza nasadowego

Przed skorzystaniem z urządzenia należy przeprowadzić kontrolę wizualną: czy klucze nasadowe wskazują udary i mają poprawną pozycję na uchwytach kluczy nasadowych? Czy uchwyt klucza nasadowego się przekrzywił? Czy włącznik/wyłącznik, przewód i wtyk są uszkodzone?

- Mocowanie klucza nasadowego (8): Należy wprowadzić klucz nasadowy na uchwyt narzędzia (6) i przycisnąć go do momentu wskoczenia w uchwyt klucza nasadowego.
- Zdejmowanie klucza nasadowego (8): Należy trzymać klucz nasadowy i wyciągnąć go z uchwytu narzędzia (6).

Wkrętarka udarowa jest wyposażona w włącznik/wyłącznik (3), który służy do obsługi wkrętarki udarowej. Urządzenie pracuje z maksymalną liczbą obrotów. W celu wyłączenia należy puścić przełącznik włącz/wyłącz.

- Należy wybrać odpowiedni klucz nasadowy. Podczas nakładania należy upewnić się, że klucz nasadowy jest mocno i bezpiecznie zamocowany w uchwycie narzędzia (6).
- Należy podłączyć wtyk sieciowy (2) do odpowiedniego gniazda sieciowego.
- Należy umieścić narzędzie na obrabianym przedmiocie mocującym (sworzeń ew. nakrętka).
- Przesuwając przełącznik kierunku obrotu (5) można ustawić tryb prawo- lub lewostronny.
- W przypadku obrotu w prawo (zgodnie ze wskazówkami zegara, wkręcenie materiału mocującego) maksymalny moment obrotowy ograniczony jest do 100 Nm. Przed użyciem należy sprawdzić kierunek obrotu.

6.2 Włączanie/ wyłączanie



Uwaga! Z przyczyn bezpieczeństwa moment obrotowy w trybie prawostronnym ograniczony jest do 100 Nm. Szpilki koła należy przykręcać kluczem dynamometrycznym i z momentem obrotowym ok. 120 Nm. Informujemy, że po przejechaniu odcinka ok. 50 km należy ponownie dokręcić szpilki koła. Należy sprawdzić pozycję szpilek koła.

- W przypadku trybu lewostronnego (w stronę przeciwną niż ruch wskazówek zegara, poluzowanie materiału mocującego) moment obrotowy wynosi maks. 300 Nm. Przed użyciem należy sprawdzić kierunek obrotu.
- Należy puścić włącznik/wyłącznik (3), aby narzędzie się zatrzymało.
- Po zakończeniu pracy należy odłączyć wtyk (2) od gniazdka



Wskazówka:

- Poluzowanie/dokręcenie sworzni, śrub i nakrętek może wymagać kilku uderzeń.
- Im dłużej wkręca się sworzni, śrubę lub nakrętkę, tym mocniej są osadzone. Należy unikać przedłużonego wkręcania, gdyż może prowadzić to do szkód materiału mocującego lub podłoża.
- Przede wszystkim należy wziąć pod uwagę, że małe materiały mocujące z reguły wymagają mniejszej siły.
- Olej, brud, rdza i inne materiały znajdujące się na gwintach ew. pod łbem śruby mogą mieć wpływ na wytrzymałość materiału mocującego.



Uwaga! Ręce i przewód sieciowy powinny znajdować się w odpowiednim odstępnie od klucza nasadowego i ruchomych części..



Uwaga! Przed przełączeniem trybu prawostronnego i lewostronnego należy poczekać do całkowitego zatrzymania się silnika, aby uniknąć uszkodzenia silnika i innych części narzędzia.



Uwaga! Podczas korzystania z przedmiotu należy przestrzegać informacji zawartych w instrukcji producenta pojazdu. W żadnym przypadku nie należy przekraczać zalecanych wartości. Nakrętki kół należy przykręcić zgodnie z danymi momentu obrotowego podanymi w instrukcji obsługi pojazdu. Za mocno lub za słabo przykręcone nakrętki mogą spowodować awarię koła.

- Należy zmienić bieg lub ustawić automatyczne skrzynie biegów w pozycji „P”. Należy zablokować koła hamulcem ręcznym.
- W pojeździe nie powinny znajdować się żadne osoby.
- Należy podnieść pojazd przy użyciu oryginalnych akcesoriów i narzędzi producenta pojazdu. Należy dokładnie przestrzegać instrukcji obsługi producenta.
- Należy zabezpieczyć pojazd przed stoczeniem i ustawić podnośnik wózkowy.
- Należy wybrać odpowiedni klucz nasadowy. Podczas nakładania należy upewnić się, że klucz nasadowy jest mocno i bezpiecznie zamocowany w uchwycie narzędzia (6).
- Należy podłączyć wtyk sieciowy (2) do odpowiedniego gniazda sieciowego.
- Należy umieścić narzędzie na obrabianym materiale mocującym opony.
- W celu wkręcenia (zgodnie ze wskazówkami zegara) należy wcisnąć przełącznik kierunku obrotu (5) na pozycję prawostronną. Przed użyciem należy sprawdzić kierunek obrotu.



Uwaga! Z przyczyn bezpieczeństwa moment obrotowy w trybie prawostronnym ograniczony jest do 100 Nm. Szpilki koła należy przykręcać kluczem dynamometrycznym i z momentem obrotowym ok. 120 Nm. Informujemy, że po przejechaniu odcinka ok. 50 km należy ponownie dokręcić szpilki koła. Należy sprawdzić pozycję szpilek koła..

6.3 Wymiana opon

- W celu poluzowania (w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara) należy ustawić przełącznik kierunku obrotu (5) na pozycję lewostronną. Przed użyciem należy sprawdzić kierunek obrotu.
- Poluzowanie nakrętek/śrub koła może wymagać kilku uderzeń.
- Należy puścić włącznik/wyłącznik (3), aby narzędzie się zatrzymało.
- Po zakończeniu pracy należy odłączyć wtyk (2) od gniazdka.



Uwagi:

- Należy stosować się do informacji producenta w zakresie stosowanego momentu obrotowego. Zasadniczo nie ma ogólnych wartości dla felg aluminiowych i stalowych.
- Przed odjazdem należy sprawdzić przy użyciu klucza dynamometrycznego odpowiednią pozycję nakrętek/śrub koła.
- Po przejechaniu odcinka 30-50 km należy ponownie sprawdzić kluczem dynamometrycznym odpowiednią pozycję nakrętek/śrub koła.

7. Czyszczenie i konserwacja



Uwaga! Przed czyszczeniem i konserwacją należy odłączyć urządzenie od zasilania, aby uniknąć ryzyka obrażeń. Nie należy podejmować samodzielnych prób naprawy urządzenia.

- Należy odłączyć wtyk (2) z gniazdka.
- Należy zdjąć klucz nasadowy (8) z uchwytu narzędzi (6).
- Należy oczyścić kratkę wentylacyjną z pyłu i brudu.
- Do czyszczenia obudowy i uchwytu (1) wkrętarki udarowej należy stosować łagodne mydło i wilgotną szmatkę. Na uchwycie nie powinien znajdować się olej i smar.
- Zalecamy przechowywanie narzędzi i akcesoriów w walizce (9) w suchym i czystym miejscu niedostępnym dla dzieci.
- Uszkodzony sieciowy przewód podłączeniowy urządzenia powinien zostać wymieniony przez producenta, jego personel lub inną, odpowiednio wykwalifikowaną osobę w celu zagwarantowania bezpieczeństwa urządzenia.



Uwaga!

- Nie należy czyścić urządzenia przy użyciu środków czyszczących, alkoholu lub środków rozcieńczających. Mogą one uszkodzić części z tworzywa sztucznego lub inne izolowane części narzędzia.
- W pobliżu urządzenia nie należy stosować łatwopalnych i zapalnych środków rozcieńczających!
- Nie należy maczać narzędzia w cieczach i należy uważać, aby żadna ciecz nie przedostała się do narzędzia.

Opakowanie produktu wykonane jest z materiałów nadających się do ponownego użytku. Należy wyrzucać je do przygotowanych pojemników w sposób przyjazny dla środowiska i posortowane.

Nie należy wyrzucać starych urządzeń razem z odpadami domowymi.



Zgodnie z dyrektywą 2012/19/EU po upływie okresu użytkowania urządzenie należy zutylizować. Przy tym surowce wtórne w urządzeniu należy przeznaczyć do ponownego użytku, co zmniejszy obciążenie środowiska. Stare urządzenie należy oddać do punktu zbiorczego złomu elektrycznego lub punktu skupu surowców wtórnych.

Więcej informacji w lokalnym przedsiębiorstwie utylizacyjnym lub administracji komunalnej.

8. Ochrona środowiska

9. Usuwanie problemów

Problem	Przyczyna	Rozwiązanie
Narzędzie nie działa.	Wtyk (2) nie jest prawidłowo podłączony do gniazdka.	Należy poprawnie podłączyć wtyk (2) do gniazdka.
	W gniazdku nie ma prądu.	Należy się upewnić, że w gniazdku jest prąd.
Nietypowe szумы i vibracje.	Klucz nasadowy (8) nie jest poprawnie założony na narzędzie.	Należy ponownie zamontować klucz nasadowy (8) .
	Śruby narzędzia są luźne.	Należy dokręcić wszystkie śruby narzędzia.
	Należy nasmarować lub naprawić silnik narzędzia.	Należy naprawić narzędzie w autoryzowanym warsztacie.
Nie można założyć klucza nasadowego (8) na śruby lub nakrętki.	Wybrany klucz nasadowy (8) nie nadaje się do obrabianego materiału mocującego (śruby, nakrętki).	Należy wybrać odpowiedni klucz nasadowy (8) do obróbki śrub/nakrętek.

Numer artykułu:**50275**

Napięcie nominalne:

230-240 V~, 50 Hz

Nominalny pobór prądu:

520 W

Nasadka klucza nasadowego –
czterokątna:

12,7 mm, ½"

Maksymalny moment obrotowy:

300 Nm w lewą stronę (luzowanie)

zgodnie z ISO 5393

100 Nm w prawą stronę (dokręcanie)

zgodnie z ISO 5393

Klasa ochrony:

Klasa II 

Klasa ochrony IP:

PX0

Prędkość obrotowa na biegu jałowym n_0 :3500 min⁻¹

Wymiary klucza nasadowego:

SW17, SW19, SW21 i SW22

Waga (netto):

3,23 kg

Poziom ciśnienia akustycznego L_{PA} :99,04 dB(A); K_{PA} : 3,0 dB(A)Poziom mocy akustycznej L_{WA} :110,04 dB(A); K_{WA} : 3,0 dB(A)Wibracja dłoń-ręka a_h :15,318 m/s²; K: 1,5 m/s² a_h przy trybie pracy „Wkręcanie śrub
i nakrętek maks. dopuszczonego
rozmiaru”

- **Informacja:** Wartości dźwięku i wibracji zostały zmierzone zgodnie z EN 62841-1 i EN 62841-2-2.
- **Informacja:** Podana wartość wibracji określona jest na podstawie znormalizowanej procedury badawczej i można z niej korzystać w celu porównania różnych urządzeń elektrycznych. Dodatkowo wartość nadaje się do oszacowania obciążeń użytkownika, które powstają na skutek wibracji.

10. Dane techniczne

10.1 Dźwięk i wibracja

10.2 Informacje o wartościach dźwięku i wibracji



- **Uwaga!** W zależności od stosowania narzędzia elektrycznego, rzeczywiste wartości wibracji mogą różnić się od siebie.
- Należy podejmować środki, które mają na celu ochronę przed obciążeniami wibracjami. Przy tym należy uwzględniać cały przebieg pracy, również momenty, gdy narzędzie elektryczne pracuje bez obciążenia lub jest wyłączone.
- Odpowiednie środki obejmują między innymi regularną konserwację i czyszczenie narzędzia elektrycznego i nasadek narzędzia, utrzymywanie odpowiedniej temperatury dłoni, regularne przerwy i dobre zaplanowanie przebiegu pracy.

10.3 Informacje o obciążeniu hałasem

W przypadku tego urządzenia nie da się uniknąć obciążenia hałasem. Prace o wysokim natężeniu hałasu należy przeprowadzać w dopuszczonych i przeznaczonych do tego godzinach. Należy uwzględnić godziny wolne od pracy, a czas pracy ograniczyć do wymaganego minimum. Dla własnego bezpieczeństwa i bezpieczeństwa osób znajdujących się w pobliżu, należy nosić odpowiednie ochronniki słuchu.

11. Oświadczenie gwarancyjne

Nie naruszając ustawowych roszczeń gwarancyjnych producent udziela gwarancji zgodnie z prawem krajowym, minimalnie na okres 1 roku (w Niemczech 2 lata).

Okres gwarancyjny rozpoczyna się w dniu sprzedaży urządzenia odbiorcy końcowemu.

Gwarancja obejmuje wyłącznie wady wynikające z wad materiałowych i produkcyjnych.

Naprawy gwarancyjne przeprowadzane są wyłącznie przez autoryzowany personel. W celu dochodzenia roszczenia gwarancyjnego należy przedłożyć oryginalny dowód sprzedaży (z datą sprzedaży).

Gwarancja nie obejmuje:

- Normalnego zużycia
- Nieodpowiedniego stosowania, jak np. przeciążenie urządzenia, niedopuszczone akcesoria
- Uszkodzenia spowodowane czynnikami zewnętrznymi, gwałtownym użytkowaniem lub ciałami obcymi
- Szkody powstałe na skutek nieprzestrzegania instrukcji obsługi, np. podłączenie do nieodpowiedniego napięcia lub nieprzestrzeganie instrukcji montażu
- Całkowicie lub kompletnie zdemontowane urządzenia.

Niniejsza instrukcja obsługi dostępna jest w formacie PDF w naszym punkcie obsługi klienta.

12. EU-Konformitätserklärung

Originalkonformitätserklärung gemäß der Richtlinien 2014/30/EU, 2006/42/EG und 2011/65/EU Original Declaration of Conformity in accordance with Directives 2014/30/EU, 2006/42/EC and 2011/65/EU

Hersteller / Verantwortliche Person MTS MarkenTechnikService GmbH & Co. KG
Manufacturer / responsible person Herr Frank Jansen / Mr. Frank Jansen

Produkt / product Schlagschrauber / impact wrench

Modell / model Art. Nr.: 50275

Kenndaten

Technical Data
Nennspannung 230-240 V AC
Rated Voltage
Nennleistung 520 W
Rated Power
Schutzklasse II
Class of Protection

Normen (Sicherheit) EN 62841-1:2015; EN 62841-2-2:2014;
Standards (Safety) EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2011; EN 61000-3-2:2014;
EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008; EN 61000-3-3:2013;
EN 62321:2009

Die oben genannten Produkte entsprechen den grundlegenden Anforderungen der folgenden Richtlinie(n):
The above mentioned products are in compliance with the essential requirements of the following directive(s) :

Erstmalige Anbringung CE
first affixing of CE



☒	EMV Richtlinie	EMC Directive	2014/30/EU
☒	Maschinenrichtlinie	Machinery Directive	2006/42/EG
☒	RoHS Richtlinie	RoHS Directive	2011/65/EU

Dokumentenverantwortlicher Herr Michael Bernhart / Mr. Michael Bernhart
Documents registrar Carl-Benz-Str. 2
76761 Rülzheim

Anschrift MTS MarkenTechnikService GmbH & Co. KG
Address Carl-Benz-Str. 2
76761 Rülzheim
Telefon, Fax : Tel. +49 (0) 7272-9801-0
Phone, fax : info@mts-gruppe.com

Rülzheim, 05.08.2019


Frank Jansen
Geschäftsführung
Managing Director


i.V. Christian Zwick
Leiter Produktsicherheit
Manager Product Safety

Ort, Datum
Place and date of issue

Namen und Unterschriften
names and signatures

cartrend 

**MTS MarkenTechnikService
GmbH & CO. KG**
Carl-Benz-Str. 2
76761 Rülzheim · Germany
www.mts-gruppe.com

InterTEC POLSKA Sp. z o.o.
05-830 Nadarzyn,
Stara Wieś ul. Grodziska 22
www.intertec-polska.pl

Tegro AG
Ringstr. 3
8603 Schwerzenbach · Schweiz
www.tegro.ch

EAN: 4038373502759



www.tuv.com
ID 1419072152



Stand: 10/2019

50275